

ENINGER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Gemeinde Eningen unter Achalm / Ausgabe 13 / 29. März 2018

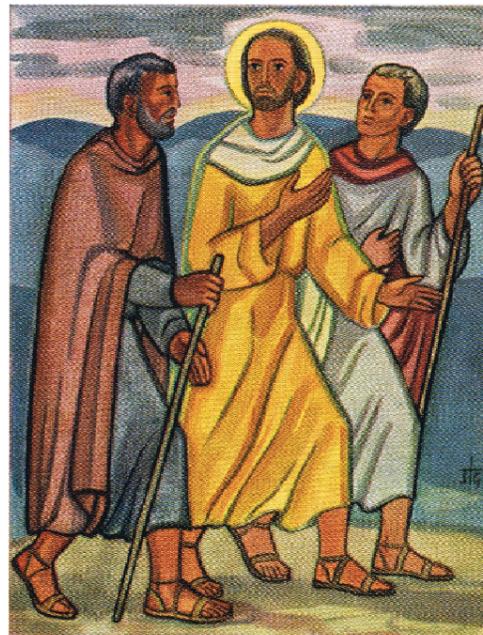
Inhaltsverzeichnis

Notruf- und Servicetafel	2
Grußwort des Bürgermeisters	2
Abfallkalender	4
Amtliche Bekanntmachungen	5
Gemeindewerke	5
Veranstaltungsvorschau	5
Aktuelles aus der Gemeinde	6
Musikschule	6
Kinder, Jugend und Familie	6
Ältere Menschen und Soziales	7
Kirchliche Nachrichten	7
Vereinsnachrichten	10
Wissenswertes aus der Region	18
Wir gratulieren	19

Ostermontag 2018

Ökumenischer Emmausgang

**von der Andreaskirche zum Kreuzbuckel mit
Abschlussgottesdienst am Feldkreuz**



**Am Ostermontag treffen wir uns
um 16:15 Uhr an der Andreaskirche
und wandern gemeinsam zum Kreuzbuckel an der Achalm.
Dort werden wir um 17 Uhr einen ökumenischen
Gottesdienst feiern, zusammen mit den anderen, die
schon dort sind, und dem Posaunenchor.**

Dazu laden wir alle herzlich ein!

Evangelische, evangelisch-methodistische und katholische Kirchengemeinde
in Eningen unter Achalm

NOTRUF- UND SERVICETAFEL**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST**

Zentralruf **116 117**
Am Wochenende und feiertags ab 8.00 bis 22.00 Uhr des folgenden Werktages. **Werktags** ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens.

KINDERÄRZTLICHER NOTFALL-DIENST

Tel. 01 80/6 07 12 11 und
samstags, sonntags und feiertags ab 9.00 bis 19.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen
Steinenbergstr. 3, Telefon 2 00-0
(keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und
15.00 bis 19.00 Uhr

STANDORTE DER AED (Defibrillatoren)

- Rathaus I, Flur
- Günter-Zeller-Sporthalle, Eingangsbereich
- Arbachtal-Sporthalle, Eingangsbereich
(Nur zu den Öffnungszeiten!)

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der **Telefonnummer 01805/91 16 40** erfragt werden.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 0 18 01/92 93 48

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 01 80/6 07 07 11

NOTFALL-RUFNUMMERN

**Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst** **1 12**
Krankentransporte **1 92 22**
Polizei **1 10**
Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION

Pfullingen Eningen unter Achalm e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

PFLEGEDIENST WEGGERLE

Wengenstraße 44
Eningen unter Achalm
Tel. 07121/83626

APOTHEKENDIENST

Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Freitag, 30.3.2018:

Linden-Apotheke, Schloss-Straße 1, Pfullingen,
Tel. 07121/71310

Samstag, 31.3.2018:

Bahnhof-Apotheke, Kaiserstraße 11, Reutlingen,
Tel. 07121/490011

Sonntag, 1.4.2018:

Lindach-Apotheke, Lindachstraße 5, Reutlingen,
Tel. 07121/270868 oder Hofbühl-Apotheke,
Metzinger Straße 16, Metzingen-Neuhausen, Tel.
07123/4382

Montag, 2.4.2018:

Laiblin-Apotheke, Laiblinplatz 10, Pfullingen, Tel.
07121/754646

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN

Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Eningerinnen und Eninger,

für die bevorstehenden Osterfeiertage wünsche ich Ihnen Zeit zum Ausspannen, eine erfolgreiche Eiersuche und wenigstens ein paar Sonnenstrahlen. Nachdem am Sonntag der launische April beginnt, setzen wir unsere Hoffnungen mal auf den beginnenden Frühling...

Mit dem ersten Quartal des Jahres gehen auch die zahlreichen Jahreshauptversammlungen in den Vereinen zu Ende. Zahlreiche Versammlungen konnte ich persönlich besuchen und die Berichte über die vielfältigen Aktivitäten aufnehmen. Hinter den Vereinsaktivitäten über das gesamte Jahr, verbergen sich unzählige Stunden ehrenamtlicher Vereinsarbeit. Leider ist schon seit Jahren eine nachlassende Bereitschaft, sich neben Beruf und Familie noch ehrenamtlich zu verpflichten, zu verzeichnen. Diese Entwicklung ist in Eningen, aber auch im Umkreis zu beobachten. Auch der größte Verein, der TSV 1848 Eningen u.A. e.V. ist davon nicht ausgenommen. So konnte in der Jahreshauptversammlung am vergangenen Freitagabend kein Nachfolger des scheidenden Vorsitzenden Günter Neuhäuser gewählt werden. Und das, obwohl der Verein über Wochen und Monate etliche Mitglieder angesprochen hatte. Erfreulicherweise hat der Co-Vorsitzende, Rainer Hawel, seine Bereitschaft erklärt, das Amt des Co-Vorsitzenden bis zur Nachwahl eines Vorsitzenden weiterzuführen. Jedoch ist damit ein Problem offenbar geworden, welches vielen Vereinsleitungen schon seit Jahren zunehmend Kopfzerbrechen macht. In Anbetracht der gesellschaftlichen und sozialen Bedeutung der Vereine für unsere Gemeinde, ist das Nachwuchsproblem eben auch ein Problem der gesamten Gemeinde. Ich hoffe sehr, dass es bald gelingt, das Vorstandsteam des TSV wieder zu komplettieren und auch für alle anderen Vereine motivierten Führungsnachwuchs zu finden.



Auf dem Bild der Vorstand und die für teilweise jahrzehntelange Vereinstreue Geehrten

Während der zurückliegenden Wochen sind die Vorbereitungen für zwei bevorstehende Großprojekte weiter vorangetrieben worden. Sowohl die Erweiterung und die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses als auch der Umbau der Schillerschule für Zwecke der Kinderbetreuung und der Gemeindebücherei passieren bisher weitgehend im Verborgenen. Dennoch gilt es, die Planungen im Detail gut vorzubereiten. Denn in der Bauphase entscheidet sich, ob die Planungen exakt und präzise waren. Sonst drohen erhebliche Mehrkosten – vor allem beim Umbau und der Sanierung von Bestandsgebäuden. Derweil sind nun vom Gemeinderat zumindest alle notwendigen Entscheidungen im Vorfeld getroffen worden (Standortfrage beim Feuerwehrgerätehaus, Trägerschaft beim Projekt Schillerschule).

Auch im Freibad geht es sichtbar voran. Mit den Gewerken Elektro, Fliesenbeläge und Fensterbau sind wir bereits recht weit fortgeschritten. Leider war die kalte Witterung nicht gerade hilfreich für den Baufortschritt. Dennoch planen wir die Saisonöffnung für den Samstag 12. Mai. Wie jeder weiß, verlassen die Handwerker bei jeder ordentlichen Baustelle gerade noch den Ort des Geschehens, während zugleich schon die ersten Gäste eintreffen. Wir hoffen, dass dies auch hier der Fall sein wird!



Noch ein kurzer Hinweis in Sachen Erddeponie: „Gerüchteweise“ soll dort unzulässiger Erdaushub abgelagert worden sein.

Festzuhalten ist, dass aller Erdaushub heute untersucht, beprobt und klassifiziert wird, bevor er auf hierfür zugelassenen Deponien abgelagert wird. Auf den Eninger Deponien darf nur reiner, unbelasteter Erdaushub eingebaut werden. Dies wird durch Fachbehörden unregelmäßig kontrolliert bzw. überwacht. Deshalb kennen wir die Herkunft jeder einzelnen Fuhre, die auf unserer Deponie angeliefert wird. Wir könnten es uns als Erddeponiezweckverband Eningen – Metzingen auch überhaupt nicht erlauben, hier nachlässig zu sein, um diese Entsorgungsmöglichkeit nicht zu riskieren.

Ihr
Alexander Schweizer
Bürgermeister

Eninger Museen geöffnet

Sonntag, 8. April 2018, 14 – 17 Uhr

Eintritt frei

HAP-Grieshaber-Ausstellung



in der HAP-Grieshaber-Halle

Schwerpunkt „Christliche Themen im Werk HAP Grieshabers“

Persönliche Erinnerungsstücke und Beispiele aus dem vielseitigen Werk

Heimatismuseum

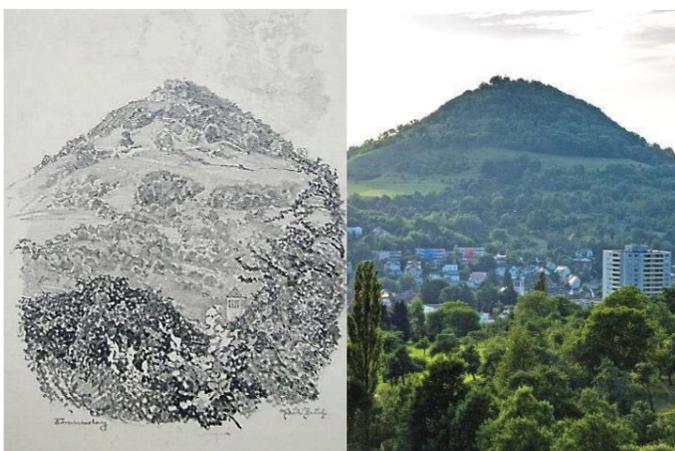


Eitlinger Straße 3

erstmals zu sehen:
zwei aufwendig restaurierte Kabinettfenster aus der alten Andreaskirche (15. Jh.) und originale Relikte aus Zeiten der Hexen-Inquisition

Bewirtung mit Kaffee und Kuchen

Paul-Jauch-Haus



Eitlinger Straße 5

Sonderausstellung: „Zeichnung und Fotografie“ in Kooperation mit der Fotogruppe der Naturfreunde

Im 1. OG neue Ausstellung mit Aquarellen und kolorierten Werken von Paul Jauch

ABFALLKALENDER

Häckselplatz bei der Erdeponie Eichberg 01. März – 27. Oktober 2018

Montag	15 – 18 Uhr
Mittwoch	9 – 12 Uhr
Freitag	15 – 18 Uhr
Samstag	10 – 16 Uhr

Grüngut Annahme

Annahmestelle:
Parkplatz oberhalb der Bushaltestelle „Wenge“

Abgabezeiten:

Von Samstag, 03. März 2018 bis Samstag, 24.11.2018 immer samstags (außer feiertags) von 10 – 12 Uhr.

Restmüll-Tonne

Abholung 14-täglich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 05.04.2018

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 09.04.2018

Bio-Tonne

Abholung 14-täglich
Juni bis August wöchentlich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 05.04.2018

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 09.04.2018

Papier-Tonne

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden vierten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 12.04.2018

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden vierten Montag
Nächster Abholtermin: 07.04.2018 *
* Achtung geänderter Abfuhrtag: Samstag

Der gelbe Sack

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Gesamtgemeinde Eningen

Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch
Nächster Abholtermin: 11.04.2018

Beratung unter 07121-480-3348, -3349

E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm

Öffnungszeiten:

Bürgerbüro: Tel. 07121-8925550

Montag - Freitag	von 08.00 Uhr – 12.30 Uhr
Dienstag- und Donnerstagnachmittag	von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ämter:

Montag - Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:

dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr (vierzehntägig)
Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Rufnummer 892-1100

ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI

Gemeindebücherei Eningen

Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm
Tel. 88 04 29 - Fax 82 09 20
E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:

Di.:	15.00 - 19.00 Uhr
Mi.:	10.00 - 14.00 Uhr
Do.:	15.00 - 19.00 Uhr
Fr.:	14.00 - 18.00 Uhr

BÜRGERAUTO

Fahrzeiten

Mo:	14.00 bis 17.00 Uhr
Di:	8.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Mi:	8.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Do:	8.00 bis 12.00 Uhr; 14.00 bis 17.00 Uhr
Fr:	8.00 bis 12.00 Uhr

Ab April fährt das Bürgerauto zusätzlich auch am Mittwochnachmittag (14.00 - 17.00 Uhr)!

Achtung! Neue Telefonnummer!

Telefon: **8928000** (Termin so früh wie möglich anmelden!)

Anrufzeiten

Mo bis Do.: 8.00 bis 10.00 Uhr.

SPRECHZEITEN MUSIKSCHULE

Musikschule Eningen,

Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,
E-Mail: musikschule@eningen.de

Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung)
(in den Ferien findet keine Sprechstunde statt!)
oder

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,

Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-8921260,
E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de

Sprechstunde: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr
Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDBÜRO

Öffnungszeiten des Jugendcafés/Hauptstr. 19

Offener Spieltreff:
- Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr (für Jüngere)

Offenes Jugendcafé:
-Jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Veranstaltungen:

-“Stage Club“ (Live-Musik, ein Freitag im Monat ab 20.00 Uhr)
-“Film Club“ (Kinofilme, ein Freitag im Monat 14.30 Uhr)

Nähere Informationen im Schaukasten.

Beratungstermine nach tel. Vereinbarung:
Handy: 0174 9924921

Kontakt: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung der Verbandsversammlung

Am Montag, 9. April 2018, 18.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses II in Pfullingen eine Sitzung des Zweckverbandes Sammelklärwerk Oberes Echaztal statt.
Zu dieser Sitzung wird die Einwohnerschaft eingeladen.

TAGESORDNUNG

1. Mitteilungen
2. Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018
3. Sonstiges

Pfullingen, den 27.03.2018
Zweckverband Sammelklärwerk
Oberes Echaztal
Sitz Pfullingen
Der Verbandsvorsitzende
(gez.) Schrenk
Bürgermeister

Mietwohnungen gesucht

Zur Unterbringung von Familien sucht die Gemeinde Eningen unter Achalm dringend 2 Mietwohnungen.
Die Wohnungen werden von der Gemeinde Eningen unter Achalm angemietet, um dort Asylbewerberfamilien mit 6 bzw. 4 Personen unterzubringen. Eine ständige und verlässliche Betreuung der Familien durch den AK Asyl und die Verwaltung wird zugesagt.
Vermieter melden sich bitte bei Herrn Walter (Tel. 07121/8921410)

Gemeindewerke Eningen unter Achalm



Abschlagszahlung für Gas/ Wasser/ Abwasser

Die nächste Abschlagszahlung für Gas, Wasser und Abwasser wird am **03.04.2018 zur Zahlung fällig.**

Bitte denken Sie ohne weitere Aufforderung an die pünktliche Bezahlung der Abschlagsbeträge, es ergeht keine gesonderte Rechnung mehr.
Bei Kunden, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die Abschlagsbeträge wie bisher zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Der in diesem Jahr zu bezahlende Abschlagsbetrag sowie die Fälligkeitstermine sind aus der Jahresendabrechnung 2017 bzw. später zugegangene Mitteilungen zu entnehmen.

Damit unnötige Mahngebühren vermieden werden, hier nochmals die Fälligkeitstermine:

- 03.04.2018
- 30.04.2018
- 01.06.2018
- 02.07.2018
- 31.07.2018
- 31.08.2018
- 01.10.2018
- 31.10.2018
- 30.11.2018
- 31.12.2018

Bei Überweisungen bitte unbedingt die **Geschäftspartnernummer** angeben.

Unsere Bankverbindungen lauten:

Kreissparkasse Reutlingen		
Konto Nr.: 540 900		BLZ: 640 500 00
IBAN: DE31640500000000540900		BIC: SOLADES1REU

Volksbank Reutlingen		
Konto Nr.: 63 901 005		BLZ: 640 901 00
IBAN: DE49640901000063901005		BIC: VBRTDE6R

Um unseren Kunden die Terminüberwachung zu ersparen, bieten wir an, am Bankeinzugsverfahren teilzunehmen. Ein entsprechender Vordruck ist auch bei den Gemeindewerken unter der Tel. Nr.: 892-1620 oder im Bürgerbüro unter der Tel. Nr.: 892-5550 erhältlich.

Außerdem finden Sie das Formular zum Sepa-Lastschriftmandat im Internet unter www.Eningen.de bei den **Gemeindewerken**.

Ihre Gemeindewerke Eningen unter Achalm

VERANSTALTUNGSKALENDER

März 2018

30.03.2018
15.00 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde
Kreuzweg für Familien durch den Ostergarten
Andreaskirche

31.03.2018
21.00 Uhr
Katholische Kirchengemeinde
Feier der Osternacht
Liebfrauenkirche

Ausblick April 2018

01.04.2018
10 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde
Ostergottesdienst
Andreaskirche

01.04.2018
9.30 Uhr
Katholische Kirchengemeinde
Feier der Auferstehung mit Kinderchor
Liebfrauenkirche

02.04.2018
16 – 17 Uhr
Ökumenischer „Emmausgang“
Kreuzbuckel

08.04.2018
9 – 15 Uhr
Eninger Briefmarken-Club 1974 e.V.
38. Großtauschtag
HAP-Grieshaber-Halle (Betzenriedweg 24)

08.04.2018
14 – 17 Uhr
Heimat- und Geschichtsverein
Heimatmuseum geöffnet
Eitlinger Str. 3

08.04.2018
14 – 17 Uhr
Paul Jauch Freundeskreis und Fotogruppe Naturfreunde
Sonderausstellung „Zeichnung und Fotografie“ und Jauch-Museum geöffnet
Paul-Jauch-Haus (Eitlinger Str. 5)

08.04.2018
14 – 17 Uhr
Förderverein Eninger Kunstwege
Grieshaber-Ausstellung geöffnet: „Christliche Themen im Werk HAP Grieshabers“
HAP-Grieshaber-Halle (Betzenriedweg 24)

10.04.2018
14.30 Uhr
Kleiner Ökumenischer Seniorennachmittag
St. Elisabeth

11.04.2018
16.00 Uhr
Gesunde Gemeinde / VHS Marburger Konzentrationstraining
Gemeindebücherei (Burgstr. 14)

11.04.2018
18.30 Uhr
Musikverein
Offenes Volksliedersingen
Seniorenzentrum St. Elisabeth

11.04.2018
19.30 Uhr
Förderverein Eninger Kunstwege
Mitgliederversammlung
Wohnanlage Lange-Äcker-Straße 2

13.04.2018
Schwäbischer Albverein
Seniorennachmittag

13.04.2018
20.00 Uhr
TSV Eningen Ski-Abt.
Jahreshauptversammlung
Vereinsheim Wenge

14.04.2018
09.00 –
16.00 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde
Kinderkleiderbörse
Andreaskirche

14.04.2018
9.30 –
11.00 Uhr
Gesunde Gemeinde
Angehörigen-Treff des Netzwerk Demenz
Heimatmuseum (Eitlinger Str. 3)

14.04.2018
18 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde
Mittendrin- Gottesdienst
Johanneshaus

15.04.2018
Schwäbischer Albverein
„In und um Rottenburg herum“, Rundwanderung (Kontakt: H. Kalbfell, Tel. 880133)

15.04.2018
10.30 Uhr
Katholische Kirchengemeinde
Eninger Sonntagsmatinee
Martinussaal

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-1260

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist : Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Römerstr.19, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-630, Telefax (07123) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422. Telefon Vertrieb: (07123) 3688-639

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lassalle-Straße 51, 72770 Reutlingen

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.

Redaktionsschluss: Mittwoch, 22.00 Uhr

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Musikschule Eningen unter Achalm



Freie Plätze in den Kursen Eltern/ Kind für Kinder von 1,5 bis 4 Jahren

Neue Lehrerin ab April

Ab 12. April wird Sieglinde Ackermann die Kurse für Eltern/Kind weiterführen.

Sieglinde Ackermann



- geboren 1978 in Pretoria/Südafrika
- in musikalischem Elternhaus aufgewachsen
- ab dem dritten Lebensjahr Blockflöten- und Klavierunterricht
- mehrfache Auszeichnungen und Preise bei Blockflöten-Wettbewerben in Südafrika
- ab dem 11. Lebensjahr Oboe-Unterricht

- mehrfache Preisträgerin auf Landes- und Bundesebene beim Wettbewerb „Jugend musiziert“
- 1997-2002: Musikstudium (Orchestermusik) an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main bei Prof. Fabian Menzel
- Fortbildung: „Singende Tanzmäuse (Elke Gulden)“ in Stuttgart und „Musikgarten“ in Ingelheim
- Lehrkraft für Blockflöte an der Musikschule Eningen

Es gibt noch freie Plätze! Nehmen Sie bei Interesse Kontakt mit uns auf.

Unterrichtszeiten ab 12. April:

Unterrichtstag:	Donnerstag	
Unterrichtszeiten:	1,5 bis 3 Jahre:	11.00 bis 11.50 Uhr
oder		15.00 bis 16.00 Uhr
	3 bis 4 Jahre	16.00 bis 16.50 Uhr

Schnupperstunden:

Donnerstag, 12.4 und Donnerstag 19.04.2018 zu den oben angegebenen Zeiten.

Kommen Sie einfach zu einer der Schnupperstunden mit Ihrem Kind vorbei.

Infos und Anmeldung:

Rathaus I, Zimmer 18, Tel. 07121892-1260

KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Jugendbüro



Grandios aufspielender Werner Dannemann im Kult'19

Am letzten Freitag fand im Kult'19 in der Hauptstr. 19 wieder das monatliche Stage Club Konzert mit zwei Bands statt. Die junge Band „Junique“ machte den Anfang und dann stand Werner Dannemann im Trio auf der Bühne.

Junge und erfahrene Musiker stehen auf der Bühne im Kult'19

Die Idee dahinter ist, dass junge Musiker und Musikerinnen mit älteren und erfahrenen bei einem Konzerttermin zusammen kommen, Kontakte knüpfen und letztlich auch Erfahrungen sammeln und sich austauschen können. Und das Konzept geht aus unserer Sicht immer wieder auf. Bereits beim kurzen Soundcheck nach dem gemeinsamen Aufbau der Verstärker und Instrumente auf der Bühne, staunten die jungen Musiker von „Junique“ nicht schlecht, was Werner Dannemann auf der Gitarre alles drauf hat. Da wurde jedem sofort klar, da ist ein Meister seines Fachs am Werk.

Lob von Werner Dannemann für Junique

Aber auch Werner Dannemann fand später auf der Bühne lobende Worte für die junge Support-Band um die Sängerin und Bassistin Vanessa Kagel, die gleich zu Beginn für gute Stimmung im, mit ca. 50 Leuten dieses Mal nicht ganz gefüllten, Saal sorgten.

Werner Dannemann – ein Meister an der Gitarre

Am Auftritt des Gitarristen mit seinem Trio – Gitarre, Bass und Schlagzeug - war einzig allein der Umstand enttäuschend, dass nur 50 Zuschauer gekommen waren, um den Altmeister zu bewundern, der seit über 50 Jahren auf der Bühne steht und seine Musik wie kaum ein Zweiter in Deutschland zu zelebrieren versteht. Blues-Rock vom Allerfeinsten war da zu hören – Klassiker und eigene Nummern – das Trio lief im Verlauf des Konzerts zur Höchstform auf und verzückte das Publikum ein ums andere Mal – niemand bereute sein Kommen. Dannemann spielte als Zugaben drei Stücke, darunter ein wunderbares „All along the Watchtower“ vom bereits früh verstorbenen Gitarrenkrösus Jimmy Hendrix. Wirklich beachtlich, mit welcher Hingabe und Leidenschaft und Können das Trio den Song darbot – wirklich meisterlich. Werner Dannemann selbst genoss den Auftritt im Kult'19 und kann sich gut vorstellen in der Location wieder aufzutreten. (Michael Lücke vom Kult'19-Team – kult19-eningen@pro-juventa.de; www.kult19-eningen.de)



Werner Dannemann im Kult'19

Vorbild geben – bei „Rot“ stehen, bei „Grün“ gehen!



Junique im Kult'19

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES

FEE Freiwilliges Engagement Eningen



FEE Freiwilliges Engagement Eningen

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung...

Das FEE-Büro-Team trauert um

Andrea Netz

die dem Freiwilligen Engagement Eningen im Jahr 2006 beigetreten war und die Arbeit der FEE entscheidend mitgeprägt hat!

Viele FEE-Vermittlungen, beruhen auf Andreas Engagement. Andrea kannte die Eninger Bürger gut, verstand ihre Sprache und konnte mit ihrem Humor viele Eninger Mitbürger erreichen.

Uns wird nicht nur Andreas Lachen, sondern auch ihre menschliche und unkomplizierte Art, ihre Direktheit vieles anzusprechen, ihr Humor, ihr Ideenreichtum und die Bereitschaft zu helfen unvergessen sein!

Andreas Familie gilt unsere herzliche Anteilnahme und unser Wunsch nach viel Kraft um diesen schweren Verlust zu tragen!

Rathausplatz 2, 72800 Eningen unter Achalm ☎ 07121 / 892-8500 e-Mail: fee@eningen.de www.eningen-fee.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm

Gründonnerstag, 29.3.

- 16.45 Gottesdienst in St. Elisabeth (Bausenhart)
- 18.00 Sprechstunde, Pfarramt Ost, Schwanenstraße 9
- 19.30 Abendmahlsgottesdienst in der Form der Messe, Johanneshaus (Eißler)

Karfreitag, 30.3.

- 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Andreaskirche (Lück und Kirchenchor)
- 15.00 Gottesdienst, Seniorenzentrum St. Elisabeth (Lück)
- 15.00 Kreuzweg, Andreaskirche und Ostergarten (Ruopp/Schaar)

Karsamstag, 31.3.

- 18.30 Ökumenische Osternachtfeier, Kapelle St. Elisabeth (Lück/Bausenhart/Ruppert)

Wochenspruch:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.
Johannes 3,14.15

Sonntag, 1. April –Ostersonntag

- 6.00 Ostermorgenfeier mit Taufe und Abendmahl, Johanneshaus (Lück)
- 7.30 Auferstehungsfeier, Friedhofshalle (Lück/ Posaunenchor)
- 8.30 Osterfrühstück, Andreasmehdehaus
- 10.00 Familiengottesdienst mit Abendmahl, Andreaskirche (Eißler)

Montag, 2. April – Ostermontag.

- 16.15 „Emmausgang“ von der Andreaskirche zum Kreuzbuckel
- 17.00 Ökumenischer Gottesdienst im Grünen, Kreuzbuckel an der Achalm (Eißler/Ruppert/Obergfell)
- 20.00 Posaunenchor, Andreaskirche UG

Dienstag, 3.4.

- 16.00 Gottesdienst, Seniorenzentrum Frère Roger (Eißler)

Donnerstag, 5.4.

- 18.00 Sprechstunde, Pfarramt Ost, Schwanenstraße 9

Freitag, 6.4.

- 8.00- Sprechstunde, Pfarramt Ost, Schwanenstraße 9

Sonntag, 8. April – Sonntag Quasimodogeniti

- 10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Lück)
- 11.15 Gottesdienst mit Taufe, Johanneshaus (Lück)
- 19.30 „Kuba, Kolumbien und Kanaan, Länder mit Verheißung, mit Dorothea Kuhs, Johanneshaus (siehe Artikel)

Einladung zum Osterfrühstück

Wer die Anmeldefrist für das Osterfrühstück verpasst hat, aber trotzdem die Osterfreude mit anderen bei einem gemeinsamen Frühstück teilen möchte, ist (auch ohne Anmeldung) herzlich am Ostersonntag, 1. April auf 8.30 Uhr ins Andreasmehdehaus eingeladen. Für die Unkosten bitten wir um eine Spende. Bernd Friemelt

Eninger Ostergarten 2018

Seit Palmsonntag lädt der Eninger Ostergarten rund um das Gelände der Andreaskirche dazu ein, an 21 Stationen zum Leben Jesu zu verweilen und sich die Passions- und Ostergeschichte zu vergegenwärtigen. Der Eninger Ostergarten wird drei Wochen lang rund um die Uhr geöffnet sein und ist auch ohne Anmeldung von Gruppen zu besichtigen.



Kreuzweg durch den Ostergarten

Am Karfreitag, 30. März, lädt die Kirchengemeinde um 15 Uhr zu einem Kreuzweg durch den Ostergarten ein, der sich besonders an Familien richtet. Dabei werden die Teilnehmer einzelne Stationen des Weges Jesu nachgehen. Eingeladen sind außer Familien auch alle, die den Karfreitag einmal anders begehen wollen. Der etwa einstündige Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt, denn der Weg hat den Anfang und das Ende in der Andreaskirche. Sollte die Witterung es erfordern, bieten sich weitere Möglichkeiten an im Trockenen zu sein. Treffpunkt ist der Haupteingang zur Andreaskirche. Weitere ergänzende Informationen zum Ostergarten gibt es auf der Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde Eningen: www.eningen-evangelisch.de.

Kuba, Kolumbien und Kanaan: „Länder mit Verheißungen“

Dorothee Kuhs von „Hilfe für Brüder International“ Stuttgart, lebte vergangenes Jahr einige Monate in Puerto Rico und Kolumbien. Es sind Länder im Umbruch, über die sie berichten wird, dabei über ausstehende und erfüllte Verheißungen, auch über persönliche Lebensgeschichten. Insbesondere aber über ein Leitmotiv von „Hilfe für Brüder“: „Meinem Bruder, meiner Schwester helfe ich gern“. Was hat das zu tun mit Mose und Aaron aus Kanaan, mit Fidel und Raúl Castro aus Kuba, mit dem Versöhnungsprozess in Kolumbien und mit Dorothees eigenen vier Brüdern? Das alles erfahren Sie am Sonntag, 8. April, im Johanneshaus in Eningen, Hölderlinstraße 16, um 19.30 Uhr beim Offenen Abend der Apis (Evangelischer Gemeinschaftsverband für Württemberg). Hierzu laden wir Sie gerne herzlich ein.

**Urlaubsvertretung in den Osterferien**

Vom 5. bis 7. April ist Pfarrerin Lück im Urlaub. Pfarrer Eißler hat die Vertretung.

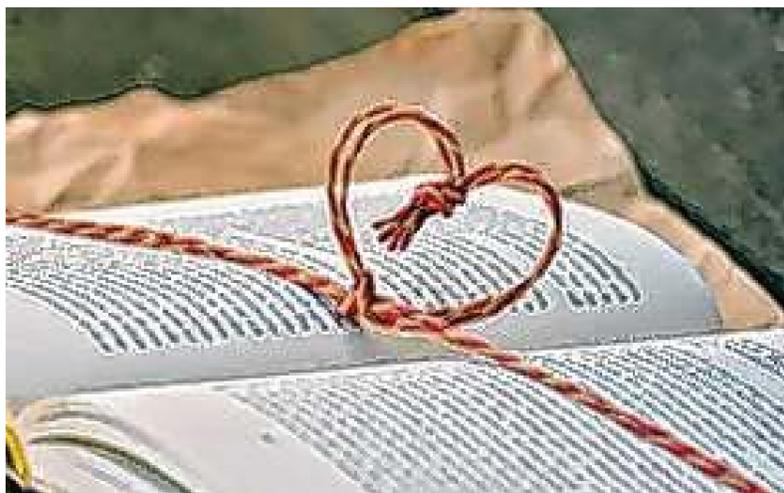
Einladung zur Lesegruppe

Auf der Terrasse oder im Garten sitzen, ein Glas erfrischende Limonade in der einen Hand und in der anderen ein gutes Buch. Ein Buch, das Sie interessiert, das Sie fesselt und über das Sie gern mit anderen Interessierten sprechen würden – ja, das könnte in den kommenden Monaten passieren.

Am 18. April startet eine Frauen-Lesegruppe, die Lust hat, christliche Literatur zu lesen. Von Romanen bis Sachbüchern bietet sich eine Reihe guter und leicht lesbarer Bücher an – und wir entscheiden gemeinsam, was wir wollen. Und wie. In zwangloser Atmosphäre sitzen wir bei einem kleinen Snack beieinander, tauschen uns aus – und gehen miteinander auf eine Reise.

Wir treffen uns jeden 3. Mittwoch im Monat um 19:30 im Andreasmehnhaus (Kleiner Saal, oben).

Schauen Sie doch einfach mal vorbei – ob Eningerin oder nicht, ob Gläubige oder nicht, ob Vielleserin oder nicht. Schauen Sie einfach vorbei und testen Sie, ob es Ihnen gefällt und guttut. Und bringen Sie gern eine Freundin mit. Simone Funk und Regina Lück freuen sich auf Sie!

**Blick über den Kirchturm****Jubiläums-Pilgerwanderung**

Zum 10-jährigen Jubiläum der ersten Männer-Pilgerwanderung im Bezirk Reutlingen veranstaltet das Männer-Netzwerk seine 10. Etappe vom 5. bis 10. Mai dieses Jahres. Es geht von Granges bis Aumont-Aubrac in Frankreich. Informationen und Anmeldung bei Jürgen Rist, Telefon (07121) 57 81 27; juergen.rist@kirche-reutlingen.de.

**Männervesper am 11. April in Wannweil**

Unter dem Titel „3000 Kilometer auf dem Jakobsweg – ein Weg aus der Depression?“ berichtet Markus Schuh von seiner Pilgerreise. Beginn ist um 19 Uhr im Martin-Luther-Haus in Wannweil. Auskunft und Anmeldung bei Gemeindediakon Jürgen Rist, Telefon (07121) 57 81 27 oder juergen.rist@kirche-reutlingen.de.

Stifte machen Mädchen stark

Sammelaktion für ein Projekt des Weltgebets-tags
Unsere Kirchengemeinde beteiligt sich an einer Sammelaktion des Weltgebets-tags. Für je 15 Kilogramm ausgebrauchte bzw. leere Schreibgeräte, die recycelt werden, werden 15 Euro an das Spendenprojekt im Libanon gespendet. Dadurch wird ermöglicht, dass in einem Flüchtlingscamp im Libanon 200 syrische Mädchen Schulunterricht erhalten. Ein Team von Lehrerinnen und Psychologinnen wird davon bezahlt, und für 450 Stifte kann ein Mädchen mit Schulmaterial ausgestattet werden

In den Räumen der Andreaskirche stehen Sammelboxen, in die Sie bitte ausgebrauchte Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrek-

turmittel (auch Tippex-Fläschchen), Füllfederhalter und Patronen, auch Metallstifte, werfen. Leider nicht akzeptiert werden: Bleistifte, Buntstifte, Klebestifte, Radiergummis, Lineale, Druckerpatronen und Scheren.

Weitere Informationen unter:

www.eningen-evangelisch.de

Kinderkleiderbörse

Die nächste Kinderkleiderbörse findet am 14. April 2018 in den Räumen der Andreaskirche statt. Auf Ihr Kommen freuen wir uns.

**Evangelisch-methodistische Kirche**

Versöhnungskirche (In der Raite 8)

Freitag, 30. März

10.00 Gottesdienst zu Karfreitag mit Abendmahl (Pastor i.R. Manfred Sell)

Sonntag, 01. April

8.00 Osterfrühstück
9.15 Oster-Gottesdienst (Pastorin Anette Obergfell) und Kinderbetreuung

Montag, 02. April

16.15 Emmausgang zum Kreuzbuckel (ab Andreaskirche)
17.00 ökumenischer Gottesdienst am Kreuzbuckel

Mittwoch, Donnerstag, Freitag

Ferienbetreuung für Schulkinder: Kindermusical

Sonntag, 08. April

10.00 Familiengottesdienst mit der Aufführung des Kindermusicals „Das Geheimnis von Zelle 10“, anschließend Kirchenkaffee

Ostern

Das Fest der Auferstehung feiern wir am **Ostersonntag**. Bereits um 8.00 Uhr laden wir herzlich zum Osterfrühstück ein (eine Anmeldung erleichtert die Planung). Anschließend, im Gottesdienst um 9.15 Uhr, wollen wir der Osterfreude Ausdruck geben: Christus hat den Tod besiegt!

Am **Ostermontag** begeben wir uns wie einst die Emmausjünger gemeinsam auf den Weg. Um 16.15 Uhr geht es an der Andreaskirche los, und gegen 17 Uhr feiern wir am Kreuzbuckel in ökumenischer Verbundenheit einen gemeinsamen Gottesdienst.

Herzliche Einladung.

**Kindermusical**

In der Osterwoche werden wir mit den Kindern, die zur Kinderferienbetreuung angemeldet sind, ein Musical einüben. Und wir freuen uns auf die Aufführung des Musicals „Das Geheimnis von Zelle 10“ im Familiengottesdienst am **Sonntag, 8. April um 10 Uhr**. Herzliche Einladung dazu!

KU-Camp

Die Kinder des Kirchlichen Unterrichts (KU) sind in der Osterwoche bei einer Unterrichtszeit. Vom 2. bis 7. April werden sie zusammen mit Unterrichtskindern aus anderen Bezirken das Freizeithaus Diepoldsburg (bei Bissingen an der Teck) unsicher machen. Neben dem Lernen steht das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund. Es ist eine intensive Zeit der Begegnung untereinander und der Begegnung mit Gott. Bitte beten Sie für die Kinder und die Mitarbeitenden – von unserem Bezirk wird Pastorin Tabea Münz die Unterrichtskinder begleiten.

Weitere Informationen unter:

www.emk-eningen.de

oder direkt bei Pastorin A.Obergfell:

In der Raite 8 in Eningen, Tel: 07121 / 9078290, eningen@emk.de

Katholische Kirchengemeinde Eningen**Gottesdienste und Termine****Freitag, 30. März 2018 - Karfreitag**

10.00 Kinderkreuzweg
15.00 Feier vom Leiden und Sterben des Herrn, mitgestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 31. März 2018 – Karsamstag / Osternacht

15.00 Kirchenchor: Generalprobe Ostern
 18.30 Feier der Osternacht, Seniorenzentrum St. Elisabeth
 21.00 Feier der Osternacht

Sonntag, 1. April 2018 – Ostern – Hochfest der Auferstehung des Herrn

9.30 Feier der Auferstehung, mitgestaltet vom Kirchenchor mit Orchester
 11.00 Wortgottesfeier, Seniorenzentrum Frère Roger
 18.00 Ostervespergottesdienst, mitgestaltet von der Schola

Montag, 2. April 2018 – Ostermontag

10.30 Eucharistiefeier, St. Elisabeth, Reutlingen-Sondelfingen
 16.15 Emmausgang zum Kreuzbuckel – Treffpunkt: ev. Andreaskirche
 17.00 Ökum. Gottesdienst am Feldkreuz, Kreuzbuckel

Donnerstag, 5. April 2018

16.45 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum St. Elisabeth
 18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 7. April 2018

17.00 Rosenkranzgebet, Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 8. April 2018

9.30 Eucharistiefeier
 und Kindergottesdienst in der Oberen Sakristei
 anschl. Weltladen auf dem Kirchplatz

Die Ostertage in der Seelsorgeeinheit

Mit dem Gottesdienst an **Gründonnerstag**, 19.00 Uhr beginnen die Ostertage. Im Abendmahlsgottesdienst erinnern wir an das Mahl Jesu mit seinen Jüngern und heute mit uns. Im Zeichen der Fußwaschung erinnern wir an den Dienst der Liebe.

Am **Karfreitag** sind um 10.00 Uhr unsere Kinderkreuzwege und am Nachmittag um 15.00 Uhr die Karfreitagssliturgie mit Kreuzverehrung.

Die Osternacht am Samstag, 31.3.,

- beginnt in Eningen und in St. Peter und Paul um 21.00 Uhr
- in St. Wolfgang feiern wir um 20.30 Uhr mit Kind gerechteren Texten

Alle treffen sich draußen vor der Kirche am Osterfeuer und ziehen dann mit der Osterkerze in die Kirche ein. Dort wird das Osterlicht geteilt. Gerne bringen Sie und Ihr Kind eine eigene Kerze mit. Danach hören wir die Texte von der Geschichte Gottes mit den Menschen und das Osterevangelium. Hierzu dürfen die Kinder den Osterstrauß schmücken. Erwachsene dürfen gerne beim Herrichten helfen. Bitte geben Sie kurz Bescheid.

Am **Ostermontag** hören wir von Jüngern, die unterwegs sind und auf Jesus treffen. Der Gottesdienst ist gemeinsam für die Seelsorgeeinheit in St. Elisabeth in Sondelfingen um 10.30 Uhr.



Kirchenchor singt an Ostern

Zum Osterfest singt der Chor der Liebfrauenkirche Eningen am Ostersonntag, dem 01. April 2018, um 9.30 Uhr die Missa brevis in G (KV 49) von Wolfgang Amadeus Mozart. Den Beinamen „Ursulinenmesse“ führt sie, weil sie für den Konvent der Ursulinen in Wien geschrieben wurde. Erstaunlich sind das beachtliche kompositorische Niveau und die Reife des Werkes – Mozart komponierte es im zarten Alter von 12 Jahren, im Herbst 1768 in Wien. Mozart belebt den Satz immer wieder durch polyphone Stimmführungen und einander nachahmende Stimmpaare. Das „Et vitam“ stellt eine nahezu schulmäßige Fuge dar. Außergewöhnlich ist, dass der Bass über eine wirkliche

Solo-Arie verfügt („Et in spiritum sanctum“) - normal sind in einer Missa brevis kurze Soloeinwürfe. Diese Bass-Arie wurde bei der Erstaufführung von einer Nonne namens „Nepomukena“ gesungen.

Die Solopassagen singen Antonia Hermann (Sopran), Pauline Stöhr (Alt), Martin Ulrich Merkle (Bass) und Jan Hermann (Tenor). Begleitet wird der Chor von einem Orchester und Dr. Johannes Hub an der Orgel. Peter Hermann hat die musikalische Leitung.

„Kleiner Ökumenischer Seniorennachmittag“ am Dienstag, den 10. April 2018.

Eine Woche früher als üblich freuen wir uns über eine Einladung des Seniorenzentrums St. Elisabeth zum gemeinsamen Nachmittag. Dort treffen wir uns um 14.30 Uhr im Eingangsbereich.

Nach einer kurzen Andacht und gemütlichem Kaffeetrinken erwartet uns ein vergnügliches Programm. Die bekannte Autorin Doris Osswald präsentiert schwäbische Geschichten und Gedichte mit musikalischer Begleitung. Herzliche Einladung zu einem unterhaltsamen Nachmittag!

Christentum in der modernen Medienwelt

... ist das Thema der Eninger Sonntagsmatinee am 15. April 2018.

Der Referent Thomas Staiger, Rundfunkpfarrer am SWR, gewährt den Besuchern einen Ein- und Überblick über die Vielfalt der kirchlichen Präsenz in den heutigen Medien und wird an Beispielen aus Funk und Presse Kriterien für eine gelingende Medienarbeit aufzeigen.

Er geht der Frage nach, wie eine breite Öffentlichkeit, allen voran die junge Generation, für christliche Themen gewonnen werden kann, wenn bei der heutigen Medienvielfalt die Grenzen der christlichen Ethik für Leser, Hörer und Zuschauer nicht immer erkennbar sind.

Termin: 15.04.2018, 10.30 – 11.30 Uhr

Ort: Martinussaal der Liebfrauenkirche, Eningen

Mit Bewirtung und Kinderbetreuung.

Eintritt frei!

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.katholische-kirche-eningen.de



Neuausschließliche Kirche Eningen unter Achalm

Donnerstag, 29. April 2018, Gründonnerstag

20.00 Andacht zu Gründonnerstag in der neuausschließlichen Kirche in Tübingen

Freitag, 30. März 2018, Karfreitag

9.30 Gottesdienst
 15.00 Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu in der neuausschließlichen Kirche RT-Rommelsbach

Sonntag, 1. April 2018, Ostersonntag

6.30 Andacht zum Ostermorgen in der neuausschließlichen Kirche RT-Ohmenhausen
 9.30 Gottesdienst

Mittwoch, 4. April 2018

20.00 Gottesdienst mit Bezirksältester Probst

Freitag, 6. April 2018

19.00 „Stinde der Kirchenmusik“ mit dem Kammerorchester Stuttgart in Metzingen, Christian-Völter-Str. 25

Sonntag, 8. April 2018

9.30 Gottesdienst
 11.00 Gottesdienst im Seniorenzentrum Frère Roger

Mittwoch, 11. April 2018

20.00 Gottesdienst

Sonntag, 15. April 2018

9.30 Gottesdienst mit Bezirksevangelist Wagner in Reutlingen-Sondelfingen, In Scherengärten 20
 9.30 Gottesdienst für Jugendliche in Reutlingen, Alexanderstr. 80 In Eningen findet kein Gottesdienst statt

Termine des gesamten Monats:

<http://www.nak-reutlingen.de/eningen-u.-a./kalender>

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen, Gäste sind immer herzlich willkommen!

Informationen über Gottesdienste in anderen Sprachen sind im Internet zu finden (<http://www.nak-sued.de>).

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen: Friedrichstraße 11

Weitere Informationen, Berichte und Kontaktmöglichkeiten:
<http://www.nak-sued.de>
<http://www.nak-eningen.de>

VEREINSNACHRICHTEN

Eninger Briefmarkenclub 1974 e.V.



38. Großtauschtag des Eninger Briefmarken-Club und den Reutlinger Münzfreunden

Der Eninger Briefmarken-Club 1974 e.V. veranstaltet am 8. April 2018 zusammen mit den Reutlinger Münzfreunden seinen 38. Großtauschtag.

Von 9 - 15 Uhr kann in der Eninger HAP-Grieshaber-Halle, Betzenriedweg 24 wieder getauscht, gekauft und gefachsimpelt werden.

Eine gute Briefmarkenausstellung werden die Mitglieder des Vereins präsentieren. Exponate werden zu sehen sein wie: Berlin Ausland - Luftpost, USA, Waldtiere, Franz. Zone Allgem. Ausgaben, Ansichtskarten „Reutlingen vor 100 Jahren“ u. v. m.

Der mobile Beratungsdienst mit den Herren Straub und Möller stehen beratend Sammlern und Erben von Sammlungen kostenlos zur Seite.

Die „Jungen Philatelisten“ Eningen sind ebenfalls am GTT präsent.

Wie in den vergangenen Jahren gibt es wieder einen Stand an dem Material in Form von Briefmarken, Postkarten, Briefen und div. Zubehör für Spenden zu Gunsten der Erika-Seeger-Stiftung im Klinikum am Steinberg angeboten werden. Die Stiftung unterstützt mit ihren Spenden Tumorkranke und ihre Angehörige, sowie die Anschaffung von Geräten. Bereits zum 15. Mal sammelt der Verein Spenden für die Stiftung.

Briefmarken sammeln ist ein schönes und umfangreiches Hobby, es ist sehr vielseitig, interessant und lehrreich. Die Themen sind unerschöpflich. Motivsammlungen, auf Länder- Beruf- oder Freizeitinteresse bezogen, geben unendlich viele Möglichkeiten Briefmarken, Stempel oder Belege zu sammeln. Ist das nicht ein Ansporn? Auch für die Jugend?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Info: Horst Wehling Tel.: 07121 / 8 12 84



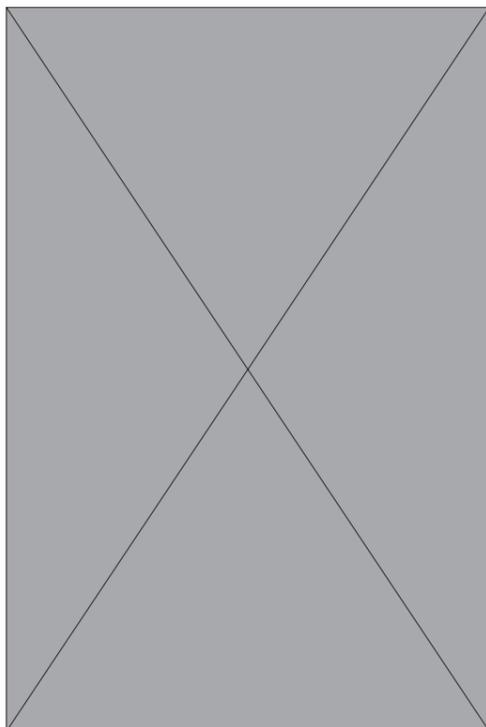
DPSG Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Eningen

Osteraktion der Pfadfinder

Am Samstag, den 24. März verkauften wir Pfadfinder in ganz Eningen bunte Ostereier und wer wollte, konnte sich außerdem am Stand vor dem Rathaus mit einem Kaffee und einer frischen Waffel stärken. Wir freuen uns darüber, ca. 3300 Eier an die Eninger gebracht zu haben.

Der Erlös kommt unserer Jahresaktion zugute: Wir unterstützen den Kinderschutzbund Reutlingen e.V., welcher sich für Kinder aus sozial schwachen Familien einsetzt. In mehreren Projekten werden Familien in schwierigen Lebenslagen begleitet, sowie verschiedene Aktionen und Beratungsangebote für Kinder und Jugendliche durchgeführt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die an diesem Tag bei einer unserer Verkaufsstellen vorbeigeschaut haben und so durch ihre Spende einen wichtigen Beitrag für die Aktion geleistet haben. Wir wünschen Ihnen eine schöne Osterzeit!!



DRK

Jugendrotkreuz DRK Eningen unter Achalm

Komm vorbei und mach mit!!!
 In den Ferien findet kein Jugendrotkreuz statt.



Erste Hilfe, Spiele, Spaß, nette Menschen, soziales Engagement und vieles mehr findest du beim Jugendrotkreuz!

Junge Heldinnen/ Helden gesucht!

Eningen unter Achalm

Wenn du zwischen 6 und 16 Jahren alt bist, dann schau doch einfach mal bei einem unserer Treffen vorbei!

Wir freuen uns auf DICH!



Wir treffen uns **jeden Freitag** (außer in den Ferien) von **18 Uhr bis 19 Uhr** beim DRK Eningen, Schillerstraße 67, 72800 Eningen u. A.

www.drk-eningen.de
 E-Mail: jugendrotkreuz@drk-eningen.de

Förderverein Eninger Kunstwege



Einladung zur Mitgliederversammlung am Mittwoch 11. April 2018 um 19.30 Uhr

in der Halle der Wohnanlage Lange Äckerstraße 2 in Eningen unter Achalm

- Tagesordnung
1. Begrüßung
 2. Bericht der Vorstandschaft für das Jahr 2017
 3. Bericht des Schatzmeisters
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Aussprache und Entlastung
 6. Vorausschau auf 2018
 7. Anträge
 8. Verschiedenes

Anträge müssen bis 8. April 2018 beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Hermann Walz
 Vorsitzender

HAP Grieshaber und der Holzschnitt

Besuch der HAP Grieshaber Ausstellung bei Würth in Künzelsau
 Der Förderverein lädt ein zu einer **Halbtagesfahrt** zu „Kunst bei Würth“ am **Samstag, 28. April 2018**

Abfahrt: 12.40 Uhr in Holzelfingen

13 Uhr in Eningen, Parkplatz Wenge

13.10 Uhr alter Busbahnhof in Reutlingen

Fahrtkosten: 24 € mit Bus der Firma Vöhringer Reisen, Lichtenstein-Holzelfingen. Veranstalter im rechtlichen Sinn ist die Firma Vöhringer Reisen.

Der Eintritt in die Ausstellung ist frei. Möglichkeit der individuellen Führung mit Audio-Guide (6 €) in der Ausstellung.

15 Uhr - 17.00 Uhr Aufenthalt im Museum Würth. Die Cafeteria auf der Galerie ist geöffnet.

Rückkehr ca. 19 Uhr in Reutlingen bzw. ca. 19.15 Uhr in Eningen

Anmeldung bis 21. April 2018 beim Förderverein schriftlich, telefonisch oder per Mail bei Hermann Walz, Markwiesenweg 12/1 in 72800 Eningen unter Achalm, Telefon 07121 820915 oder Mail vorstand@kunstwege-eningen.de

Die Anmeldung gilt nach **Überweisung** des Betrags von 24 € auf das Girokonto des Fördervereins:

IBAN DE36 6405 0000 0100 0799 79 KSK Reutlingen

Es ist auch eine Anmeldung mit **Barzahlung** in der Bücherei Eningen möglich.

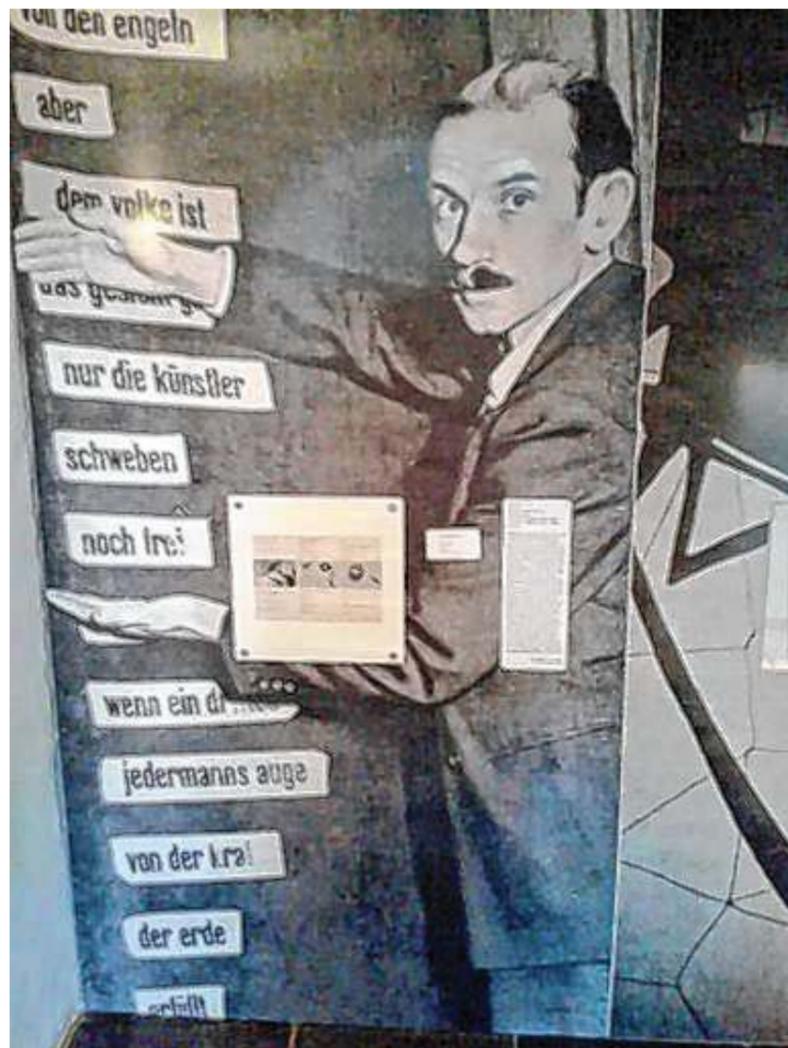
Der Holzschneider, Typograph, Drucker und Maler HAP Grieshaber (1909 – 1981) gehört zu den bedeutendsten und eigenwilligsten deutschen Künstlern seiner Zeit.

„Der Holzschneider mit seinem Messer ist, wie der Bauer mit seinem Pflug, der Gärtner mit dem Spaten, der Metzger mit dem Beil, bei meinem Tun vom Gesetz des Handwerks geschützt. Dies Gesetz läßt kein uferloses, unverantwortliches Abenteuern zu, es ist ein Korrektiv der Natur“.

HAP Grieshaber 1962

In über 100 Werken aus dem Bestand der Sammlung Würth, ergänzt um zahlreiche Leihgaben, wird die Vielfalt in Grieshabers Holzschnitten deutlich. Im Zentrum stehen dabei Arbeiten aus den Jahren 1960 bis 1980, darunter so bedeutende Zyklen wie der Totentanz von Basel oder der Osterritt.

Auch Grieshabers gesellschaftspolitisches Engagement zeigt sich in vielen Plakatentwürfen und einer Auswahl der Zeitschrift „Der Engel der Geschichte“. Seine Person und Arbeitsweise wird zudem durch die 1970 erschienene Publikation „die holzwege des hap grieshaber“ beleuchtet, die der Fotograf und Autor Paul Swiridoff in einem langjährigen Prozess mit dem Künstler erstellt hat und deren Entstehen anhand einer Fotodokumentation aufgezeigt wird.



Ausstellung HAP Grieshaber Halle in Eningen

Schwerpunkt ist das Thema „**Christliche Themen im Werk HAP Grieshabers**“. Dies bietet sich zum 500 Jahre Jubiläum der Reformation an. Wir haben zahlreiche Leihgaben zum gewählten Thema erhalten.

Neben persönlichen Erinnerungsstücken, sind zu sehen: Beispiele aus dem breiten künstlerischen Schaffen wie z.B. Vasen, Geschirr, die Entwürfe zum Hallenfries und die beiden Vorhänge zum Ballett „Feuervogel“. Zahlreiche Postkarten und Bücher rund um die Kunst können Sie bei uns kaufen.

Auch die städtische Galerie im Spendhaus Reutlingen hat seit Dezember zu diesem Thema eine große Ausstellung eröffnet, die sehr zu empfehlen ist. Ein Besuch der beiden Ausstellungen lohnt sich also.

Die Ausstellung ist am **Sonntag 8. April 2018 von 14 bis 17 Uhr** im oberen Foyer der HAP-Grieshaber-Halle zu sehen.

(Terminverschiebung um 1 Woche wegen des Osterfestes)

Besuche von Gruppen sind außerhalb dieser Zeiten auf Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung möglich.



Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm

Auf www.gesangverein-eningen.de finden Sie ebenfalls alle Termine sowie weitere Informationen rund um den Verein.

Termine

Dienstag, 3. April 2018

Osterferien bei den Achalmfinken
19:30 Uhr Frauenchor

Montag, 9. April 2018

19:15 Uhr music and more
20:15 Uhr Männerchor

Dienstag, 10. April 2018

17:15 Uhr Achalmfinken - die Jüngeren
18:00 Uhr Achalmfinken - die Älteren
19:30 Uhr Frauenchor



Gesunde Gemeinde Eningen

**Interesse an einem E-Bike Treffen? und am Radfahren?**

Neues der Projektgruppe „Bewegung und Mobilität“ des AK Gesunde Gemeinde Haben Sie Interesse an einem E-Bike Treffen? und am fröhlichen Fahrradfahren? Lesen Sie hier den interessanten E-Bike Erfahrungsbericht von Frau Doris Rothe und melden Sie sich bei Interesse für ein E-Bike Treffen beim AK Gesunde Gemeinde über Telefon 9809911 oder einfach unter Info@ForumGesundeGemeinde.de

Auch wird es dieses Jahr wieder eine fröhliche Radtour für Fahrradinteressierte (mit und ohne elektrische Unterstützung) geben. Die geplante Radtour wird auch für Familien und nicht geübte Radfahrer geeignet sein. Wollen Sie sich den Termin 19. Juni mit Herrn Wüsteney schon vormerken?

Auf der Überholspur – Meine Erfahrungen mit dem E-Bike

von Doris Rothe

Seit ca. einem guten Jahr besitze ich ein E-Bike und ich muss sagen, es macht total Spaß. Mein Radius erweitert sich. Es ist geländegängig, mit breiteren Reifen und Federung, aber mit seinem Gepäckträger und den Schutzblechen ist es nicht nur ein Mountainbike. Es dient mir als Transportmittel, aber auch als Sportgerät. Zuschalten des Elektromotors tu ich nur, wenn es wirklich nötig ist. Da ich auch mit dem Fahrrad einkaufen gehe, habe ich gute Gepäcktaschen, in die ich einiges reinbekomme. Bei Getränken favorisiere ich Bag-in-Box-Apfelsaft von den Streuobstwiesen und der lässt sich locker transportieren.

Ich fahre regelmäßig nach Wannweil und muss dann quer durch die Stadt. Wie oft stauen sich schon die Autos ab dem Südbahnhof und ich fahre auf der Überholspur: auf dem Radweg daneben! Bei solchem Verkehrsaufkommen bin ich schneller als die Blechlawine.

Es gibt inzwischen sehr gute Outdoor-Klamotten, so dass es kein Problem ist, sich passend für jedes Wetter anzuziehen. Da man die Zuschaltung anpasst, ist man auch nicht mehr verschwitzt, was ohne Akku vor allem in der kühlen Jahreszeit immer das Problem war.

Der Radweg von Eningen in die Stadt ist wirklich gut und meistens brennen alle Laternen. Und wenn eine nicht funktioniert, schaut die Gemeinde danach, dass die Fairenergie die Lampen repariert...

Oft begegnen mir unsere Asylbewerber auf dem Radweg, entweder zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Ich grüße sie freundlich und sie grüßen mich freundlich zurück. Nette Begegnungen!

Da der Alaufstieg direkt hinter unserer Haustür liegt, kann jeder mit dem E-Bike die Höhenmeter gut schaffen. Da es vom unteren Lindenhof zum oberen Lindenhof ein geteertes Sträßle gibt, ist das gar kein Problem. Im Sommer noch ,ne Runde auf die Alb am Spätnachmittag und zurück: Super!

Immer mehr junge Familien, die kleine Kinder haben, steigen aufs E-Bike um. Mit einem Kind im Anhänger muss man nämlich bei unserer hügeligen Landschaft ganz schön trebbeln. Auch sportliche Mountainbikefahrer haben das E-Bike mittlerweile für sich entdeckt. Sie fahren mühelos den Alaufstieg und haben dann noch genug Energie für ihre Fahrt auf der Alb.

Unser tolles Waldschwimmbad hat jetzt auch neue Fahrradabstellplätze und vielleicht hab ich's mir nur eingebildet, aber letztes Jahr fand ich dort viel mehr Fahrräder geparkt als die Jahre davor.

Unterm Strich ist das E-Bike eine tolle Erfindung, mit der man wirklich oft aufs Auto verzichten kann. Und es sind wirklich keine Weicheier, die ein E-Bike fahren. Wer Interesse an einem regelmäßigen E-Bike-Treff hat, kann sich gerne beim AK Gesunde Gemeinde melden.



Lust auf ein E-Bike Treffen? oder Lust auf Radfahren?

Angehörigentreffen 14.04

Das Netzwerk Demenz des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde lädt ein zum:

Treffen für pflegende Angehörige am Samstag, 14.04.18, 9.30 – 11 Uhr Pflege zuhause. Chancen - Möglichkeiten – und Grenzen

Bei einer Tasse Kaffee gibt es einen Kurzimpuls mit Austausch „Was bietet Pflege zuhause, welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es und woran erkennt man Grenzen?“ Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Fragen der Teilnehmer und der gemeinsame Austausch untereinander. Das Treffen findet im Heimatmuseum Eningen am Samstag, 14.04.18, 9.30 – 11 Uhr statt und ist kostenfrei. Es begrüßen Sie Stephani Maser: Demenzberaterin, Wertschätzender Umgang mit alten Menschen, Dozentin in der Altenpflege und Angelika Weckmann: Ergotherapeutin im Bereich der Alterserkrankungen, Heilpraktikerin. Beide engagieren sich in der Projektgruppe Netzwerk Demenz, Eningen.

**Gesundheitsforum Eningen e.V.****- Erfolgserlebnisse der Kinder tun gut -****Vortrag 19. April „Topfit für die Schule“**

Gesundheitsforum Eningen bietet in Kooperation mit dem Johanneskindergarten Eningen einen Informationsabend am 19. April

Nachdem die Ergotherapie Praxis Feimer & Pfisterer aus Bad Urach seit Kurzem mit Silvia Maldonado-Kühne und Maren Nadler eine Dependance in der Bahnhofstraße 19 in Eningen betreibt, ist das für das Gesundheitsforum Eningen der gegebene Anlass, mit den vorhandenen Kompetenzen einen Informationsabend anzubieten. In Kooperation mit dem AK Gesunde Gemeinde und auf Initiative von Beirat Volker Feyerabend wird es am 19.04 Uhr 19:00 im Johanneskindergarten, Hölderlinstraße 22 in Eningen das Vortragsthema kindliche Feinmotorik – topfit für die Schule - sein. Die Erfahrung zeigt, dass geschulte Motorik die Fähigkeiten bei Kindern eindeutig verbessert. Aber wie sieht das bei der Handschrift aus? Kann sich Übung der feinmotorischen Fähigkeiten auch bei der Handschrift eines Menschen auswirken?

Die Vortragenden werden Stefanie Feimer und Heike Pfisterer sein. Sie sind die Macherinnen der „Ergo Therapie & Coaching“. Ihre Praxis ist in der gesamten Region bekannt, da sie nicht nur in Praxisräumen in Bad Urach und Eningen tätig sind, sondern auch mit einem großen mobilen Team beispielsweise auch in Römerstein, Hülben, Grabenstetten, St. Johann zu ihren Klienten fahren.

Beide haben langjährige Erfahrung bei der Arbeit mit Kindern – und Erwachsenen. Stefanie Feimer ist bereits seit 1989 Ergotherapeutin und hat in dieser Zeit in den unterschiedlichsten Einrichtungen gearbeitet. Die Palette reicht vom Altersheim über die Schule für Körperbehinderte bis zu verschiedenen Praxen. 8 Jahre lang war sie hauptamtliche Dozentin an einer Ergotherapie Schule. Mit Zusatzausbildungen, z.B. in SIMA (Selbstständigkeit im höheren Alter) oder Sensorischer Integrationstherapie, hat sie ihre Kenntnisse stetig ausgebaut.

Heike Pfisterer ist seit 1998 Ergotherapeutin, hat zunächst 6 Jahre in einer Ergotherapiepraxis in Hechingen gearbeitet, bevor sie mit Stefanie Feimer eine Praxis gründete. Ihre zusätzlichen Ausbildungen in Sensorischer Integrationstherapie oder das Montessori-Diplom (Konzept zur Kinderförderung - „helf, es selbst zu tun“) passten bestens mit denen von Stefanie Feimer zusammen.

Und letztendlich haben beide noch weitere Kenntnisse im Training für aufmerksamkeitsgestörte Kinder nach Lauth und Schlotke oder dem Marburger Konzentrations- und Verhaltenstraining erworben – und eine Ausbildung zum ADHS Elterntainer absolviert. Schon an dem Werdegang der beiden kann man deutlich erkennen, dass ihnen eine gute Entwicklung der Kinder sehr am Herzen liegt und sie prädestiniert für diese Veranstaltung sind.

Informationsvortrag:

**„Kindliche Feinmotorik“
Topfit für die Schule**

**Im Johanneskindergarten
Hölderlinstraße 22**

72800 Eningen

Donnerstag, 19.04.2018 • 19.00 Uhr

Die Vortragenden im Johanneskindergarten werden die Ergotherapeutinnen Stefanie Feimer und Heike Pfisterer sein



Vorbereitung der Feinmotorik eine Herausforderung – Vortrag am 19.04. „Topfit in die Schule“

In ihrem Vortrag werden die Zuhörer einiges über Hintergründe einer gesunden Entwicklung der Kinder erfahren. Welche Voraussetzungen braucht es, damit Kinder Schreiben lernen können? Die richtige Sitzhaltung, die Position von Stift und Papier – alles spielt eine Rolle. Und was uns allen meist nicht klar ist: Die feinmotorischen Bewegungen für die Handschrift in den Fingern können Kinder erst dann lernen, wenn die Basis der Grobmotorik vorhanden ist.

Im Vortrag geht es also nicht um Schönschrift oder ähnliches, sondern vielmehr darum, was man unterstützend tun kann, um solche Schreibbewegungen für später zu automatisieren. „Das Schreiben soll später einfach und erfolgreich werden und bei den Kindern so wenig wie möglich Frustration zu Beginn der Schulzeit verursachen.“ Stefanie Feimers und Heike Pfisters Zielsetzung für den Vortrag und die Arbeit ihres Teams ist klar formuliert. Es wird daher am Informationsabend viele Tipps für die Zuhörerinnen und Zuhörer geben. Ob Schreiben, Anziehen oder Gemüseschneiden – alles sollte eigeninitiativ und aktiv sein. Das klingt aufwändiger, als es ist. Um alles nachlesen zu können, wird es am Abend auch ein Handout zum Mitnehmen geben.

Um einen Einblick in die verschiedenen Trainings und Möglichkeiten zu geben, werden die Referentinnen Anschauungsmaterial aus ihrer Arbeit mitbringen. Das Publikum wird an einzelnen Punkten auch aktiv mitmachen können. Eltern, ErzieherInnen oder Lehrer sollen sich von dem Angebot angesprochen fühlen. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen.

Weitere Informationen: www.gesundheitsforum-eningen.de

Motorsportclub Eningen e.V.



Jahreshauptversammlung

Krankheitsbedingt konnte Hans-Dieter Kregel nur 11 Mitglieder zu der Jahreshauptversammlung im Schützenhaus begrüßen. Nach seinem Jahresrückblick wurde die Vorstandschaft entlastet, ebenso der Kassierer, nachdem sein Kasensbericht vorgetragen wurde. Bei den anschließenden Wahlen stellte sich der bisherige Vorstand wieder zur Verfügung. Hans-Dieter Kregel, Rudi Wick und Gabi Dommer sind die neuen „alten“ Vorstände. Auch Klaus Kilian stellte sich wieder als Kassierer zur Verfügung. Margret Kregel fungiert als Schriftführerin und Dagmar Hoffmann als Pressewartin.

Nach den Wahlen wurde das Programm für 2018 festgelegt und beim MSC wird es bestimmt niemandem langweilig. Von Grillfesten über gemeinsamen Stammtischen, Wanderungen, Jahres- und Campingausflug, mutscheln usw. wird wieder einiges geboten.

Ohne besondere Vorkommnisse konnte Hans-Dieter Kregel die Jahreshauptversammlung beenden und den gemütlichen Teil einläuten.

Musikverein Eningen e.V.



Offenes Volksliedersingen mit der Jugendkapelle des Musikverein Eningen

Es geht in die zweite Runde. Das von der Ortsgruppe des schwäbischen Albvereins etablierte Konzept „offenes Volksliedersingen“ wird am 11. April von der Jugendkapelle des Musikverein Eningen fortgesetzt. Erstmals findet die Veranstaltung im Seniorenzentrum St. Elisabeth statt. Beginn ist um 18.30 Uhr.

Das Offene Volksliedersingen gibt vielen Bewohnern die Möglichkeit, wieder einmal musikalisch aktiv zu sein. Denn Singen ist eine tolle Form der Unterhaltung. Es ist aktiv, es belebt, es fördert die Kommunikation, es bleibt in jedem Alter eine Herausforderung und es macht Freude! Wer singt ist nie allein und lebt auch gesünder. Gerade auch für Menschen mit Demenz ist dies eine tolle Gelegenheit, in alte Erinnerungen einzutauchen. Zudem fördert das Singen altbekannter Lieder das Wohlbefinden.

Jedermann ist zu dem Singabend herzlich eingeladen.

So bietet dieser Abend die Möglichkeit, bekannte Gesichter wieder zu sehen, gerade auch für Bewohner, die nicht mehr so gut zu Fuß sind. Also nutzen Sie die Gelegenheit, besuchen Sie das Offene Volksliedersingen, bereichern Sie den Alltag der Bewohner (und Ihren eigenen) und sehen Sie einmal das eine oder andere bekannte Gesicht wieder.

Die Jugendkapelle des Musikverein wird für die musikalische Begleitung sorgen. Gesungen wird aus dem „Talibu“ des Schwäbischen Albvereins. 50 Exemplare des Liederbuchs liegen dann bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Die Jugendkapelle des Musikverein Eningen

Enginer Häbles-Wetzer Narrenzunft e.V. 1992



Seniorenachmittag am Mittwoch 04.04.2018 ab 14:00 Uhr
im Vereinsheim der Häbles-Wetzer Schwanenstr.5
Gäste sind herzlich willkommen

Naturfreunde Eningen



Veranstaltungen im April 2018

- Di., 03.04. Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee**
Beginn: 17.00 Uhr
- So., 08.04. Tageswanderung Bad Urach - Maisental - Uracher Wasserfall - NFH Seltbachhaus**
Treffpunkt: 11.00 Uhr; oberes Parkdeck EDEKA
Info: Hans Gerber Tel. 07121 / 8 76 98
- Di., 10.04. Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee**
Beginn: 17.00 Uhr
- Sa., 14.04. Arbeitsdienst rund um das NFH Eningen**
Beginn: 09.00 Uhr
- Di., 17.04. Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee**
Beginn: 17.00 Uhr
- Di., 17.04. Fotogruppe - Bildbesprechung**
Beginn: 20.00 Uhr im Naturfreundehaus
- Do., 19.04. Seniorentreff Ü50**
Besichtigung Pumpspeicherwerk Glems
mit anschließender Einkehr im historischen Gasthaus Traube in Glems
Abfahrt: 13.30 Uhr ; EDEKA oberes Parkdeck
Führung: 14.00 Uhr; Dauer ca. 2,5 Std.
Info: Heinz, Paul Walz Tel. 07123 6 11 89 mobil 0173 230 2600
Anmeldung bis zum 15.04.2018 möglich.

- Di.,24.04. Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee**
Beginn: 17.00 Uhr
- Di.24.04. Fotogruppe - Bildbesprechung Wasser**
Beginn: 20.00 Uhr im Naturfreundehaus
- Mo.,30.04. Maibaum-Aufstellen zusammen mit dem Albverein**
Beginn: 17.00 Uhr

Zu allen unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen.

Tageswanderung am 08.04.2018

Bad Urach - Maisental - Uracher Wasserfall - NFH Seltbachhaus
Die Wanderung führt durchs Maisental zum Uracher Wasserfall rauf zur Hochfläche. Vorbei am Wasserfallkiosk (kurzer Aufenthalt; Rucksackvesper) geht es in Richtung Seltbachhaus. Im Seltbachhaus können wir uns bei Kaffee und Kuchen, Gulaschsuppe, Vesper oder Eintopf stärken. Zurück zum Ausgangspunkt führt der Weg durchs Seltbachtal in Richtung Bad Urach.
Gehzeit: ca. 3,5 Std. / Wegstrecke: ca. 7 km / Höhenunterschied: ca. 50 m



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen

Programm April 2018

- Fr. 13.04. **Seniorenachmittag**
Näheres siehe Tagespresse
Hermann Walz (82 09 15)
- So 15.04. **In und um Rottenburg herum**, eine Rundwanderung von Rottenburg zur Heuberger Warte, zurück durchs idyllische Weggental mit spannenden Besichtigungen ca. 11 km, An- und Rückfahrt mit Bus und Zug
Heike Kalbfell (88 01 33
Silvia Seeliger
- Mo 16.04. **After-Work-Fitness (1)**
zur Verbesserung der eigenen Fitness! Wir treffen uns um 18.30 Uhr. Treff lt. Tagespresse, Strecke ca. 10 km
Hartmut Gekeler, gekeler@sav-eningen.de
- Do 19.04. **Bewegliches Alter, Busfahrt** Erlebnisrundgang in Stuttgart zum Bahnprojekt Stuttgart 21. Abfahrt 13.00 Uhr Schiller-/Wengenstraße. Anmeldung bei D. Krause, (8 33 68.
D. Krause, HD Strobel
- So 22.04. **Tag des Baumes** Pflanzung einer Esskastanie, Castanea sativa
Heimat und Geschichtsverein
- Mo 23.04. **After-Work-Fitness (2)**
zur Verbesserung der eigenen Fitness! Wir treffen uns um 18.30 Uhr. Treff lt. Tagespresse, Strecke ca. 10 km
Hartmut Gekeler, gekeler@sav-eningen.de
- Mo 30.04. **Maibaumstellen mit Hockete im Spitalhof** zusammen mit den Naturfreunden Eningen unter Achalm, Beginn 17 Uhr. Josef Härle (8 32 38, Waltraut Bley (8 82 36

Frauengruppe

Ausfahrt nach Schechingen zusammen mit der Frauengruppe der Naturfreunde:
Abfahrt am Donnerstag den 5.4.2018 um 10.15 Uhr Eitlinger Str./Rathaus (Blumenladen)
Waltraut
Tel. 88236

In und um Rottenburg herum – Rundwanderung am 15.04.2018

Die Ortsgruppe Eningen des Schwäbischen Albvereins lädt am 15.04.2018 alle Mitglieder zu einer Wanderung ein, Gäste sind herzlich willkommen. Wir treffen uns um 10:00 Uhr an der Bushaltestelle Eitlinger Straße/Rathaus. Die Fahrtkosten betragen ca. 5,00 €. Mit Bus und Bahn fahren wir nach Rottenburg. Vom Hauptbahnhof aus wandern wir zunächst quer durch die Stadt und dann weiter



Das Weggental

zur Heuberger Warte. Der Rückweg führt uns durch das idyllische Weggental zum Kloster Weggental mit Besichtigung der Klosterkirche und wieder zurück nach Rottenburg. Die Wanderung (ca. 11 km) führt überwiegend über befestigte Wege. Eine Abschlusseinkehr im „Prinz Carl“ ist vorgesehen. Rückkehr in Eningen voraussichtlich 17:30 Uhr.

Information und Anmeldung bis 13.04.2018 bei Heike Kalbfell, Tel: 07121 / 88 01 33 (AB)

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Mal wieder miteinander schwätzen...

Wir laden ein zum Seniorenachmittag ins Wanderheim Eninger Weide
Freitag, den 13. April 2018 um 14 Uhr

Mitglieder des Albvereins und Gäste sind herzlich willkommen, um einmal in aller Ruhe miteinander zu schwätzen, Erinnerungen aufzufrischen und einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Kontakt: Hermann Walz, Tel. 820915



Die Berichte der Fachwarte:

Mitgliederkarte: Hans-Jürgen Jäger hat die Mitgliederbewegung festgehalten. Mitglieder insgesamt 562, Austritte 40, Eintritte 35.

Anteil bis 25 Jahre 24,4 %

Anteil 26 bis 60 Jahre 33,9 %

Über 60 Jahre 41,7 %

Die **Streckenpfleger** Karin und Horst Reinhardt waren wieder für 73,5 km Wanderwege verantwortlich und wendeten dafür 91 Stunden.

Im vergangenen Jahr hat Stefan Sautter sein Amt als Wegewart niedergelegt. Gedankt wurde Herbert Hanner mit seiner Forstmannschaft für die tatkräftige Unterstützung.

Bericht der Wanderwarte

Michael Coconcelli dankte zunächst Sabine Popp und Hermann Walz für die gute Zusammenarbeit.

2017 waren 786 Teilnehmer und 581 Wanderkilometer mit 17 Wanderführern zu verzeichnen.

Besonders erwähnenswert war die dreitägige Gebirgstour mit Harald Reinhard, sowie die Wanderwoche im Mosel Tal und die sportliche Wanderung mit 39 km. Er verabschiedete dann **Gerd Fetzer** als Wanderführer. Er bot von 2010 bis 2017 interessante und gut besuchte Wanderungen an, unter anderem war er auch Organisator von sportlichen Wanderungen. Er dankte ihm im Namen der Ortsgruppe für seinen Einsatz und überreichte ihm eine Urkunde und Wein.

Der eine geht, die andere kommt. Er stellte Heike Kalbfell als neue Wanderführerin vor.

Die Gruppen berichten:

Bewegliches Alter

Im monatlichen Wechsel werden Wanderungen und Busfahrten angeboten. Insgesamt waren 422 Teilnehmer zu verzeichnen. Altersbedingt lässt die Teilnehmerzahl beim Wandern mit 112 Teilnehmern nach.

Detlef Krause berichtet, dass Irmgard Stoll, die seit 2003 im Führungsteam tätig war, zurückgetreten ist. Die Lücke konnte mit Christa und Jürgen Harchula geschlossen werden.

Singgruppe

Siegfried Funkler berichtete über die Ausfahrt zum Stahlecker Hof im März und das Singen bei der wegen Trockenheit verschobenen Sonnwendfeier.

Er hoffte, dass alle Sänger einigermaßen fit bleiben und weiter gemeinsam singen können.

Disc Golf

Uwe Mossig berichtete über das ereignisreiche Jahr 2017.

Bei zahlreichen Turnieren waren die Mitglieder aktiv.

Gefordert war ein Vorbereitungsteam mit 13 Leuten der Abteilung zur Vorbereitung des großen Turniers zur Deutschen Meisterschaft im Herbst. 11 Helfer, 2.500 Besucher waren zu verzeichnen. 120 Teilnehmer, davon 11 von der Ortsgruppe waren am Start.

Daneben fanden 18 Workshops mit 408 Teilnehmern statt. Gesucht werden Plätze für neue Bahnen, dies ist aber sehr schwierig. Für 2018 sind 21 eigene Turniere geplant. Die Abteilung zählt zurzeit 115 Mitglieder.

Tanzgruppen

Der Bericht über die Hip-Hop Gruppen verfasste Nadine Hank. Auftritte beim Maibaumstellen und im Seniorenzentrum St. Elisabeth waren zu verzeichnen. Nach den Sommerferien wurden drei Gruppen gebildet (ab 6 Jahren z.Zt. 11, ab 11 Jahren z.Zt.13 und ab 15 Jahren z.Zt.5). Das Training findet in der Archtalthalle statt.

Lena Reinhardt berichtete über die Gruppe der Tanzbärchen Nach Werbung in den Gemeindenachrichten besteht die Gruppe aus rund 14 Kindern im Alter von 2,5 bis 3 Jahren.

Die Kinder traten beim Weihnachtsmarkt auf. Faschingsparty und Weihnachtsfeier gehörten zum Jahresablauf.

Berufsbedingt muss sie auf September 2018 die Gruppe wieder abgeben und sie hofft auf eine Nachfolgerin.

Mundharmonikatreff

Frank Weichert berichtete über die monatlichen Treffen mit 6 – 10 Teilnehmern. Zurzeit wird auf der chromatischen Mundharmonika geübt.

Frauengruppe

Waltraut Bley berichtete über ein erfolgreiches Jahr. Es wurde neu ein Stammtisch als Ersatz für das Kegeln gegründet.

An 17 Tagen waren durchschnittlich jeweils 16 Frauen bei den Ausflügen und Unternehmungen dabei.

Der Tagesausflug führte in den schwäbischen Barockwinkel bei Günzburg zu den dortigen Krippenausstellungen.

Spitalbetreuung

Josef Härle berichtete, dass die Vereinsräume im letzten Jahr wieder gut genutzt waren. Wegen der Baumaßnahmen (Brandschutz) war die Nutzung von September 2016 bis März 2017 nur eingeschränkt möglich.

Er bedankte sich beim Putzdienst (Waltraut Bley und Helga Lotterer), beim Bauamt und beim Musikverein für die gute Zusammenarbeit.

Ingo Ruf bedankte sich bei allen Aktiven und leitete über zum Punkt Entlastungen, die Harald Fügen vornahm. Diese wurde einstimmig erteilt.

SKV TT-News

Starke Leistung des SKV Eningen I

TSG Upfingen II - SKV Eningen I 8 : 8

Am Mittwoch 21.03.2018 hatte die erste Mannschaft des SKV Eningen das Rückrundenspiel auswärts gegen die TSG Upfingen II zu bestreiten. Ersatzgeschwächt, ohne die Stammspieler der Positionen 2, 4 und 5, war man, unterstützt durch 3 Spieler der zweiten Mannschaft, nach St. Johann-Bleichstetten, dem Spiellokal der TSG Upfingen im dortigen Kindergarten, gefahren. Bereits die Eingangsdoppel zeigten, dass ein langer Abend bevorstehen könnte. Hier wurden schon die ersten zwei 5-Satzspiele absolviert. Die Eninger Schnizer/Schmid entschieden dabei das Duell gegen Risca/Christian im Entscheidungssatz mit 10:12 für den SKV Eningen. So lag Upfingen nach den Doppeln zum Glück nur 2:1 vorne. Dann die ersten Einzel. Risca gegen Schmid, das der Eninger klar dominierte, und Nau gegen Schnizer, der in 4 Sätzen einen weiteren Punkt für den SKV, und damit eine 2:3 Führung sichern konnte. Dann erneut zwei 5-Satzspiele in der Mitte. Der Eninger Rondthaler verlor den Entscheidungssatz nur hauchdünn mit 12:10, während Hild-Wandel seinen 5. Satz klar abgeben musste. Am hinteren Paarkreuz dann Punkteteilung. Damit lag Upfingen zur Halbzeit mit 5:4 vorne. Am vorderen Paarkreuz konnten dann aber Schnizer mit einem 0:3 Erfolg gegen Risca, und Schmid gegen Nau mit einem kampfstarken und spannendem weiteren 5-Satzsieg, den SKV wieder mit 6:5 in Führung bringen. In der Mitte dann leider erneut beide Punkte für Upfingen, und wieder Punkteteilung am hinteren Paarkreuz. Nun musste beim 8:7 Rückstand für den SKV das Schlussdoppel nochmals punkten wenn man einen Punkt mit nach Hause nehmen wollte. Ein ausgeglichenes Spiel nahm seinen Lauf. 11:9, dann 9:11, und 8:11, das war ein leichter Vorteil für die Eninger. Die blieben auch konzentriert und beendeten den 4. Satz mit 5:11. Damit fand ein spannender Tischtennisabend nach ca. dreieinhalb Stunden Spielzeit ein gerechtes Ende. Und der SKV konnte sich mit dem 8:8 über einen wichtigen Punktgewinn im Kampf um den Klassenerhalt freuen.

TVE Tennisverein Eningen

Gelungene Generalsanierung

Ein positives Fazit zog der erste Vorsitzende des Tennisvereins Eningen (TVE) Eberhard Geiger bei der Mitgliederversammlung. „Der TVE hat mit der Generalsanierung der Plätze eine Herkulesaufgabe bewältigt und steht für die Zukunft gut da.“ Baulich und finanziell sei alles bestens gelaufen.

Etwas über 50 Mitglieder konnte der Vereinsvorsitzende im TVE-Clubhaus begrüßen, um auf das letzte Jahr einzugehen und Gedanken für die Zukunft aufzuzeigen. Besonders begrüßt wurden Bürgermeister Alexander Schweizer, Ehrenpräsident Hanns Kärcher und die Gründungsmitglieder Gisela Ebersperger und Ernst Becker.

„Der TVE ist ein geiler Verein, bei dem sich Jung wie Alt wohlfühlen können und bei dem eine ganz tolle Sportart an einem einmaligen Ort betrieben werden kann“, mit diesen Worten warb Eberhard für den Clubs und wünscht sich mit dieser guten Ausgangslage einen Mitgliederaufschwung. Apropos Mitglieder: Die Austrittszahl überstieg auch 2017 die Zahl der neu eingetretenen Mitglieder. Die neue Mitgliederreferentin Sandra Kilgus zeigte diese Tendenz auf und wünscht sich eine rasche Umkehr. Dass die Mitgliederwerbung und -bindung die große Herausforderung für den TVE darstellt, kam in vielen Berichten zum Ausdruck. Die Sanierung der Plätze letztes Jahr ging ohne Probleme über die Bühne. Mit dem Ablauf könne man sehr zufrieden sein, so Eberhard Geiger. Die Firma Sportstättenbau Garten-Moser aus Reutlingen habe einen sehr guten Job gemacht. Werner Henning hat die Arbeiten stets überwacht und so zum guten Gelingen beigetragen. Ein großen Dankeschön wurde ihm zu teil. Die finanzielle Seite wurde auch gut gelöst. Nur die Zwischenfinanzierung der WLSB-Zuschuss-Zusage belastete derzeit das TVE-Konto.

Sportlich war das Jahr 2017 einmalig: Gleich drei Meisterschaften wurden erzielt – durch die Herren 55 und 65 sowie die Damen 1. Mit den Herren 55 und den Damen 1 spielen nun zwei Mannschaften in der Verbandsebene - die Damen gar in der Württembergstaffel; in einer solch' hohen Liga hat noch keine Mannschaft des TVE gespielt. Sportwart Werner Henning war voll des Lobes bei solchen Leistungen.

Sorgen bereitet die Entwicklung der Jugendabteilung. Die Tendenz müsse wieder nach oben gehen, schließlich sei die Jugend die Zukunft des Vereins, so der Vorsitzende. Jugendleiterin Ulrike Schubert berichtete von vielen Aktivitäten im abgelaufenen Jahr.

Das Thema „Bewirtung“ hat nach Eberhard Geiger leider nicht mehr die Bedeutung, wie dies früher der Fall war. Das müsse man so respektieren und entsprechende Lösungen suchen. Bewirtungsleiter Hartmut Eitel zeigt hierzu großes Engagement und testet neue Überlegungen aus. Wiederum einen sehr soliden Kassenbericht legte Stefanie Kendel vor. Die Finanzen des TVE sind geordnet und die Buchhaltung ist bestens geführt. Die Vereinsmitglieder Tillman Nübling und Hans-Peter Hummel nahmen die Kassenprüfung vor und hatten nichts zu beanstanden. Der Entlastung von Vorstand und Finanzreferentin stand somit nichts im Wege.

Das junge Eventteam war wieder sehr aktiv und habe ganze Arbeit geleistet, so Eberhard Geiger. Die Platzwiedereröffnungsfeier mit über 300 Besuchern und vielen Programmpunkten war dabei der Höhepunkt. Alexandra Herrmann und Lorenz Letsche ließen die vielen Aktivitäten im letzten Jahr nochmals Revue

SKV Sport- und Kulturverein Eningen 1889 e.V.



Einladung



zum diesjährigen Ostereierschießen ins SKV-Sporthaus in der Geißberghalle.

Für die, die Lust haben von 0 - 99 Jahren ist am:

Freitag, den 30.03.2018 von 15:00 - 18:00 Uhr
mit anschließendem gemütlichen Beisammensein

und am



Montag, den 02.04.2018 (Finale) von 10:00 - 12:00 Uhr
mit Weißwurstfrühstück
in der SKV-Sporthalle.

Wir freuen uns natürlich über jedes Kommen, um mit euch zu quatschen und natürlich Ostereier zu treffen ☺
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Was ist das Ostereierschießen?

Man zahlt 1 € und hat dann 6 Schuss (3 unten, 3 oben) auf die Torwand. Bei jedem Treffer erhält man ein Osterei. Für die Person, mit den meisten Treffern in einem Durchgang, gibt's noch einen Sonderpreis am Finaltag.

Liebe Grüße
SKV Eningen

Adresse:
Geißbergstraße 36
72800 Eningen



passieren und zeigten einen Ausblick für das Jahr 2018 auf. Ein großer Pluspunkt war Hans-Gerhard Griehl, der mit tollem Engagement die Neumitglieder und den Hobbybereich betreute. Dem TVE wird er in dieser Funktion sehr fehlen. Großen Dank wurde ihm ausgesprochen.

Zur Wahl standen die Kassenprüfer an. Die bewährten Experten Tillman Nübling und Hans-Peter Hummel wurden wiedergewählt. Dank galt abschließend allen Ausschussmitgliedern, dem Team des Vergnügungsausschusses und Michael Dürr für das tolle Engagement bei der Erstellung der Clubnachrichten. Mit den besten Wünschen für die Tennissaison 2018 schloss Eberhard Geiger die Versammlung.



Werner Henning: Glücksfall für den TVE

TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.



Abteilung Turnen / Gesundheitssport

„Fit bis ins hohe Alter“

Für Mann und Frau ab 70 Jahren (ohne Bodengymnastik)
Die **Selbstständigkeit** erhalten, daran werden wir arbeiten.
Die 4 Säulen dieser Gymnastik:

„**Mobilität entwickeln**“

„**Sicherheit vermitteln**“

„**Stärke aufbauen**“

„**Beweglichkeit erhalten**“

Eine Entspannung rundet die Stunde ab.

Neuer Kurs : Montag 09. April 2018 - 10 x von 9:30 bis 10:30Uhr

Wo: in den unteren Räumen der Andreaskirche (barrierefreier Zugang)

Bitte mitbringen: Getränk, Sport-Schnürschuhe und gute Laune.

Kursgebühr: TSV-Mitglieder 22,00 Euro
Nichtmitglieder 55,00 Euro

Der Kurs wird von einigen Krankenkassen bezuschusst.

Bitte anmelden bei Annegret Schöberle Tel. 07121 / 880491

Abteilung Fußball

Verbandsspiel am Donnerstag, 29. März

Kreisliga C

TSV II gegen TSV Betzingen II - Beginn 19 Uhr

Verbandsspiel am Mittwoch, 4. April

Kreisliga A

SV Walddorf gegen TSV I - Beginn 19 Uhr

Verbandsspiel am Donnerstag, 5. April

Kreisliga C

FC Sonnenbühl II gegen TSV II - Beginn 19 Uhr

Nachholspiel in Walddorf

Nach der 1:0-Niederlage in Betzingen und dem 4:2-Erfolg gegen Kusterdingen, womit man sich für die Vorrundenniederlage revanchieren konnte, müssen die Grünhemden am Mittwoch nach Ostern die Nachholpartie beim Tabellensechsten in Walddorf (29 P./39:30 T.) absolvieren.

Gegen diesen Kontrahenten gilt es unbedingt auch noch etwas gut zu machen, denn in der Vorrunde mussten sich die Eninger hier zu Hause mit einem 1:1-Remis begnügen. Das dürfte best immt auch diesmal keine ganz einfache Sache werden. Es ist für den Spitzenreiter (44 P./66:23 T.) auf jeden Fall höchste Konzentration angesagt, wenn auch die Gastgeber kürzlich gegen Riederich eine herbe 0:5-Niederlage kassieren mussten.

Nach dem Spiel in Walddorf geht es zum SSV Reutlingen II und danach kommt mit Pfullingen II (15. April) der Tabellendritte ins Arbachtal-Stadion.

Zweite heute Abend gegen Betzingen

Zu zwei deutlichen Erfolgen kam das Kreisliga-C-Team des TSV Eningen in den vergangenen Wochen. Einmal gab es ein 0:4 in Rommelsbach und am vergangenen Sonntag gewann man mit 7:0 daheim gegen BFC Pfullingen.

Der heutige Gegner aus Betzingen rangiert an 7. Stelle (13 Sp./17 P.), während die Grünhemden bekanntlich immer noch Tabellenzweiter (14 Sp./30 P./59:17 T.) sind. Gegen die Gäste sollte gewonnen werden; außerdem ist Revanche für die 2:1-Vorrundenniederlage angesagt.

Nächsten Donnerstag in Sonnenbühl

In der Vorrunde gab es gegen den FC Sonnenbühl II daheim einen klaren 10:0-Sieg. An und für sich sollte gegen die Äbler eigentlich auch im Rückspiel ein Dreier gelingen. Dies umso mehr, um weiterhin vorne mit dabei zu sein.

In einer Woche (Sonntag, 8. April) gibt es dann eine ganz schwere Herausforderung – es geht zum Tabellenführer SGM FC/SV Croatia Reutlingen.

Abteilung Tischtennis

40. Tischtennis-Pokalturnier für Freizeitmannschaften

um den Wanderpokal der Gemeinde Eningen unter Achalm

Termin: Samstag, 21. April 2018

Spielzeiten: Sämtliche Spiele finden an einem Turniertag zwischen 18:00 Uhr – 22:30 Uhr statt.
(Parallel zu unserem Mitternachtsturnier für Aktive)

Hallenöffnung: 17:00 Uhr

Austragungsort: Günther-Zeller-Sporthalle in Eningen
(Sulzwiesenstr. 25)

Veranstalter: TSV Eningen, Abteilung Tischtennis

Mannschaften: Eine Mannschaft besteht aus 2 Stammspieler/innen, die durch beliebig viele Auswechselspieler/innen ergänzt werden können
Aufstellung nach Spielstärke, Aufrückverfahren
Sollten Sie nicht genügend Spieler/innen motivieren können, so haben wir die Möglichkeit Ihnen eventuell auszuweichen. Bitte teilen Sie uns dies mit einem entsprechenden Vermerk bei der Anmeldung rechtzeitig mit.

Startberechtigung: Spielberechtigt sind Alle, die mit Spaß am Spiel dabei sind. Jedoch gelten folgende Einschränkungen:
Nicht startberechtigt sind aktive Tischtennisspieler/innen (Vereinspieler/innen, auch Jugend), sowie Mitglieder von Betriebssportvereinigungen, es sei denn, der letzte Wettkampfeinsatz liegt mehr als zwei Jahre zurück.

Einzige Ausnahme: Pro Team darf maximal eine aktive Spielerin oder ein Jugendspieler an Position eins mitspielen. Reine Hobbyspieler sind spielberechtigt (max. Kreisklasse D).

Training: Trainingsmöglichkeiten für das Turnier sind gegeben.

Dienstag ab 20.00 Uhr in der Arbachtalhalle,
Mittwoch ab 20.00 Uhr in der Günther-Zeller-Halle in Eningen. (jeweils hinteres Hallendrittel)

Turnierverlauf: Zunächst Vorrundenspiele, welche zur Einteilung des Teilnehmerfeldes in gleich starke Spielgruppen (A-, B- und ggf. C-Feld) dienen.

Damit werden im weiteren Turnierverlauf aufgrund gleichwertiger Gegner interessante und spannende Spiele zum Regelfall.

Anschließend finden dann die Finalrunden – Gruppenspiele des A-, B- und ggf. C-Turniers statt.

Spielsystem: Gespielt wird nach einem neuen Spielsystem. Dabei werden Einzel und Doppel gespielt. Es werden alle vorgesehenen Spiele durchgespielt.

Preise: schöne Pokale, wertvolle Urkunden

Sonderpreis: Wanderpokal der Gemeinde Eningen unter Achalm

Startgeld: € 10,00 je Mannschaft (Bitte bis spätestens 17:45 Uhr entrichten)

Meldungen an: Daniel Kitzmann,
Mobil: 0172 / 5480605
E-Mail: danielkitzmann@gmx.de
Bei offenen Fragen bitte auch an Daniel Kitzmann wenden.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 18. April 2018

Turnierplan: Turnierplan wird zu Beginn der Veranstaltung ausgehängt

Bewirtung: Für das leibliche Wohl während der Veranstaltung ist mit einem Buffet gesorgt, das für Turnierteilnehmer zum Sonderpreis angeboten wird. Auch Getränke sind wie gewohnt verfügbar. Nutzen Sie unser Angebot!

Fotohinweis: Während der Veranstaltung wird auch fotografiert. Die Aufnahmen können ggf. veröffentlicht werden (z.B. Internet)

Letzte Entscheidungen stehen an

(rb)Berichte zu den Spielen gibt es nach wie vor nur auf der Homepage der Tischtennisabteilung (TSV Eningen Tischtennis). Dennoch wünscht die Tischtennisabteilung allen ein schönes und ruhiges Osterfest.

Oberliga Damen:

TTV Burgstetten – TSV Eningen 8:2
TTV Weinheim-West – TSV Eningen 8:0

Landesklasse 5 Damen:

TSV Eningen 2 – TSV Sondelfingen 3:8

Bezirksliga Damen:

TSV Eningen 3 – TSG Upfingen 8:5

Bezirkssklasse 2 Herren:

TSV Eningen – VfL Pfullingen 2 3:9

Kreisliga A4 Herren:

TTG Sonnenbühl 2 – TSV Eningen 2 9:7

Kreisliga B4 Herren:

TSV Eningen 3 – TSV Trochtelfingen 7:9

Tischtennisjugend

(rb)Berichte zu den Spielen gibt es nach wie vor nur auf der Homepage der Tischtennisabteilung (TSV Eningen Tischtennis). Dennoch wünscht die Tischtennisabteilung allen ein schönes und ruhiges Osterfest.

Kreisklasse A2 Jungen U18:

TSV Eningen 2 – TSV Betzingen 4 6:1

Abteilung Turnen

Dankeschön-Essen der Turnabteilung

Am letzten Samstag waren alle Ehrenamtlichen, Übungsleiter und Helfer der Turnabteilung zu einem Dankeschön-Essen ins Eninger Schützenhaus eingeladen.

Doch zuvor durften alle, die Lust hatten, sich im Schießen ausprobieren. Vom Eninger Oberschützenmeister Daniel Martin angeleitet, hatte jeder 10 Übungsschüsse und dann wurden 5 Schüsse gewertet. Mit je 41 Punkten konnten Lina und Christian als Beste ins Stechen gehen. Jeder der beiden hatte einen Schuss, den Christian mit einem Zähler mehr für sich entschied. Bei der anschließenden Preisübergabe **teilte er seinen Gewinn** mit Lina. Eine wirklich **faire Geste**. Beim anschließenden Essen begrüßte Martin Röder alle neu dazu gekommenen Turnabteilungs-Mitglieder und er bedankte sich bei allen für das große Engagement im vergangenen Jahr. So wurde es rundum ein toller Abend mit leckerem Essen und vielen anregenden Gesprächen.
GS



Volle Konzentration beim Schießen



Abteilungsleiter Martin Röder (Mitte)

VdK Sozialverband



Geselligkeit gehört dazu ...

Seine Hauptversammlung hielt der Ortsverband Eningen u. A – Lichtenstein des Sozialverbandes VdK kürzlich im Hotel-Restaurant „Eninger Hof“ ab. Hierzu hieß der erste Vorsitzende Harry Küppers neben zahlreichen Mitgliedern besonders den Bürgermeister der Achalmgemeinde, Alexander Schweizer, den VdK-Kreis- und stellvertretenden Landesverbandsvorsitzenden Jürgen Neumeister sowie die Reutlinger Ortsverbands-Vorsitzende Elvira Laraia willkommen. Nach dem ehrenden Gedenken an verstorbene Mitglieder berichtete Kassierer Frank Lange dann über die Finanzen, die sich im zufriedenstellenden Rahmen bewegen. Gisela Tzschabran, die zusammen mit Gisela Maier die Kasse geprüft hatte, sprach von einer sauberen und korrekten Kassenführung. Schriftführerin Margret Lange gab einen Rückblick über das wieder recht vielseitige Geschehen im vergangenen Jahr. So sprach sie vom Ausflug ins Allgäu, der Muttertagsfeier, der Ausfahrt nach Straßburg/Soufflenheim sowie der Fahrt an den Bodensee und nach Salem, die nicht nur resonanzmäßig sehr gut angenommen wurden, sondern auch sonst ein Erfolg waren. Am 19. November traf man sich zur Kranzniederlegung am Ehrenmal in Eningen u. A. und Lichtenstein.

Ausklingen ließen die VdKler das Jahr 2017 mit einem gemütlichen Beisammensein, der Adventsfeier, Anfang Dezember im „Eninger Hof“.

Der neueste Mitgliederbestand wurde mit 151 Personen bekanntgegeben. Die Entlastung, die einstimmig erfolgte, nahm der VdK-Kreisvorsitzende vor. Lobend erwähnte er dabei, dass alles okay sei, die Kasse stimmt und vor allem ein reges „Treiben“ im VdK-Ortsverband herrsche.

Bürgermeister Alexander Schweizer sprach einige Grußworte, wobei er in dem Zusammenhang auch das Bürger-Auto, das sich in der Achalmgemeinde eines regen Zuspruchs erfreue, erwähnte. Ebenso sprach er auch die RSV-Buslinie ein, wo die Gemeinde in Verhandlungen stehe. Der ÖPNV müsse einfach verbessert und attraktiver gemacht und deshalb auch im Ort erweitert werden. Man stehe deshalb in Verhandlungen mit der RSV – aber da gebe es momentan noch nichts Konkretes zu berichten.

Bei den folgenden Neuwahlen erhielt Harry Küppers von den Mitgliedern für weitere zwei Jahre das Vertrauen als Ortsverbands-Vorsitzender, Stellvertreter ist Rainer Dietrich, Schriftführerin Margret Lange, Kassierer Frank Lange, Kasensprüfer sind Gisela Maier und Gisela Tzschabran und neue Frauenvertreterin (bisher Roswitha Braun) ist Elke Renz.

Der Kreisvorsitzende Neumeister überbrachte noch Grüße vom Bezirks- und Landesverband; erwähnte die neue Geschäftsstelle in Reutlingen, die gut angekommen sei und sich eines regen Zuspruchs erfreue. Ebenso sprach er auch vom sozialen Wohnungsbau, wo verstärkter Bedarf herrsche.

Das neue Jahresprogramm 2018 gab die Schriftführerin wie folgt bekannt: am 17. April Fahrt zu Ritter-Sport - 12. Mai Muttertagsfeier im „Eninger Hof“ - 26. Juni Tagesausflug nach München - 18. September Ausflug nach Füssen - 18. November Volkstrauertag mit Kranzniederlegung in Eningen und Lichtenstein - 1. Dezember Weihnachtsfeier im „Eninger Hof“.

Zahlreiche Ehrungen für langjährige Treue zum VdK standen ebenso an: Goldenes Treueabzeichen für 50 Jahre Mitgliedschaft: Johanna Metzger - Goldenes Treueabzeichen für 40 Jahre: Josef Rosenthal - Silbernes Treueabzeichen für 10 Jahre: Ingrid Bergmann, Antonie Braun, Sonja Hartstein, Christine Jakopcevic, Jürgen Leibfritz und Claudia Lieb-Palmer.



Die neue VdK-Vorstandschafft mit Ausschuss: (von links) Frank Lange, Harry Küppers, Rainer Dietrich, Gisela Tzschabran, Margret Lange und Elke Renz.

WISSENSWERTES AUS DER REGION

SFZ-Schüler aus Eningen belegen 3. Platz beim Landeswettbewerb Jugend forscht

Sonderpreis belegt hohes Niveau der Arbeit

Eningen/Stuttgart: Beim Landeswettbewerb Jugend forscht vergangenen Donnerstag im Haus der Wirtschaft in Stuttgart durften sich die Schüler des Schülerforschungszentrums (SFZ) Tübingen/Reutlingen/Neckaralb in Eningen über einen 3. Platz im Fachbereich Technik freuen: Außerdem wurden Marc Panse, Hannes Reichle und Marie Schurna (Garf Eberhard-Gymnasium Bad Urach) für den von ihnen konstruierten „Apportiercopter“ für Bälle zusätzlich mit dem Sonderpreis der Gesellschaft für Produktentwicklung ausgezeichnet.

Bälle, die sich auf Turnhallen- und Schuldächer verirrt haben, sind ein sehr häufiges Ärgernis. In den meisten Fällen gelten sie als verloren und müssen ersetzt werden. Die SFZ-Schüler aus Eningen hatten eine Idee: Sie bauten einen Quadro- und einen Hexacopter mit je einer speziellen Vorrichtung zum Bergen dieser Bälle. Eine selbst programmierte Bildverarbeitung erkennt Tennisbälle automatisch, die die Copter dann autonom einsammelt.

„Das hat Spaß gemacht und wir haben eine Menge dabei gelernt“, sagt Marie Schurna. „Das Beste ist jedoch, dass unser Copter nicht einfach nur ein Spielzeug ist, sondern einen echten Nutzen hat. Jeder hat so ein Gerät schon einmal gebrauchen können.“

Die Nachwuchsforscher wollen ihr Projekt nun weiterführen und die Ballerkennung des Fluggeräts noch verbessern. Außerdem sollen die Bergemöglichkeiten auf Fuß-, Basketball- und Golfbälle erweitert werden.

Bei den diesjährigen Regionalwettbewerben hatte sich das Schülerforschungszentrum Tübingen/Reutlingen/Neckaralb in diesem Jahr über zwei Siege und damit zwei Qualifikationen für den Landeswettbewerb freuen dürfen. In der Juniorsparte Schüler experimentieren tritt ein zweites Team demnächst beim Landeswettbewerb der jüngeren Schüler in Balingen an.

Insgesamt freuten sich die älteren Schüler des SFZ-Netzwerks beim diesjährigen Landesentscheid von Jugend forscht über einen 1. Platz (Fachbereich Mathematik/Informatik), vier zweite Plätze (Fachbereiche: Physik, Interdisziplinär, Technik und Arbeitswelt) sowie zwei dritte Plätze (Technik, Arbeitswelt) und 11 Sonderpreise.



Marc Panse, Hannes Reichle und Marie Schurna mit SFZ-Betreuer und Standortleiter Dr. Joachim Groß

Die Deutsche Rentenversicherung hat gute Angebote: Mit Prävention fit bleiben

Immer wieder Schmerzen? Probleme mit Stimmungsschwankungen? Das sind nur zwei von vielen Warnsignalen, die auf eine Gefährdung der Gesundheit hinweisen. Berufstätige, die diese oder andere Beeinträchtigungen bei sich feststellen, können einen Anspruch auf eine Präventionsleistung der gesetzlichen Rentenversicherung haben. Dadurch sollen gesundheitliche Probleme erkannt und behoben werden, bevor daraus eine Krankheit oder sogar eine Behinderung entsteht, die die berufliche Leistungsfähigkeit der Betroffenen langfristig beeinträchtigen.

Die Präventionsleistungen sind in vier Module beziehungsweise Phasen aufgeteilt und finden meist in Gruppen von zehn bis 15 Teilnehmern statt. Die Initialphase dauert nur wenige Tage und erfolgt stationär oder ambulant in einer zugelassenen Rehaeinrichtung. In einer Eingangsuntersuchung prüft der Arzt individuelle gesundheitliche Risiken, legt gemeinsam mit dem Teilnehmer Präventionsziele fest und erstellt einen Trainings- und Behandlungsplan. Die anschließende berufsbegleitende Phase dauert mehrere Monate. Gesunde Ernährung, Sport und Bewegung sowie Entspannungstechniken sollen in den eigenen Alltag integriert werden. Berufsbegleitend besuchen die Teilnehmer dafür ein- bis zweimal in der Woche Kurse. In einer ebenfalls mehrmonatigen Eigeninitiativephase folgt die Umsetzung des Erlernten im Alltag. Danach treffen sich die Teilnehmer an ein oder zwei Tagen erneut in der Rehaeinrichtung, in der sie ihre Initialphase absolviert haben, um Erfahrungen auszutauschen und Bilanz zu ziehen.

Die Rentenversicherung berücksichtigt die Wünsche der Versicherten, wenn es in der Rehabilitationseinrichtung an die Rentenversicherung gebundene Präventionsangebote gibt. Eine aktuelle Übersicht der Angebote findet man im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Um eine Präventionsleistung zu bekommen, ist ein Antrag erforderlich. Der Hausarzt oder der Betriebsarzt bescheinigt den Präventionsbedarf in einem ärztlichen Befundbericht. Diesen reicht der Versicherte mit dem Antrag auf Prävention bei ihrem Rentenversicherungsträger ein. Alternativ können Arbeitgeber ihre Arbeitnehmer unterstützen und über den Firmenservice der Rentenversicherung Präventionsleistungen für ihre Beschäftigten beantragen. So können auch ganze Gruppen von Beschäftigten einer Firma gemeinsam an der Präventionsmaßnahme teilnehmen.

Antragsformulare stehen unter <http://praevention.driv.info> sowie in allen Dienststellen der DRV Baden-Württemberg zur Verfügung. Arbeitgeber können sich über den Firmenservice der Rentenversicherung unter der Rufnummer 08001000453 informieren. Die Broschüre »Prävention – werden Sie aktiv« steht im Netz als Download zur Verfügung oder kann kostenlos über das Servicetelefon unter der Nummer 0800 1000 480 24 bestellt werden.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



Kostenlose Informationsreihe
Das Regionalzentrum Reutlingen lädt zu folgenden **Informationsveranstaltungen** ein

Rente & Steuern: Was muss ich wissen?
am Montag, den 23.04.2018, Beginn 19:00 Uhr

- Auswirkungen des Alterskündtegesetzes
- Besteuerung der Rente
- Verfahren der Rentenbesteuerung

Erwerbsgemindert oder berufsunfähig – was wäre wenn?
am Dienstag, den 24.04.2018, Beginn 19:00 Uhr

- Wann liegt Berufs oder Erwerbsminderung vor?
- Wie lange wird die Rente gezahlt?
- Darf ich hinzuverdienen?

Aktuelles aus der Deutschen Rentenversicherung
am Mittwoch, den 25.04.2018, Beginn 19:00 Uhr

- Flexirente – Das ist neu für Sie
- Stärkung Rehabilitation
- Neue Hinzuverdienstregelung

Frauen und Rente: Was ist wichtig
am Donnerstag, den 26.04.2018, Beginn 19:00 Uhr

- Kindererziehung und Rente
- Elternzeit und Teilzeitarbeit
- Altersrente und Witwenrente

Alle Vorträge sind **kostenlos** und finden im Regionalzentrum Reutlingen, Ringelbachstraße 15 in 72762 Reutlingen statt, Beginn 19:00 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden

Um besser planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung, unter Tel. 07121 2037-171

**Mehr Sicherheit
Ruhe und
bessere Luft.**



**Mit »Tempo 30«
in allen
Wohngebieten.**



**Positionieren Sie
sich in der 1. Reihe!**

Mit einer Anzeige in Ihrem
Amts- oder Mitteilungsblatt

Telefon 07123/3688-630
Telefax 07123/3688-222
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de